

# BEIMERSTETTER NACHRICHTEN

Gemeinde  
**BEIMERSTETTEN**  
lebendig. dynamisch. aktiv.

www.beimerstetten.de

Nr. 13

Freitag, 27. März

Jahrgang 2026

## Beimerstetter Basar „Rund ums Kind“

### Mit Routine zum Erfolg

Der 64. Kinderbasar war wieder ein schöner und erfolgreicher Basar. Es wurde ein hervorragender Umsatz gemacht. Alle pädagogischen Einrichtungen Beimerstettens dürfen sich über eine Spende von knapp 1000€ (995€) freuen. Der Kuchen war sehr lecker und wurde super angenommen. Alle Helfer waren fantastisch und es lief „wie am Schnürchen“. Hand in Hand konnten wir so einen erfolgreichen Basar gestalten. Besondere Vorkommnisse gab es schlichtweg keine!

Deshalb einfach ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden!

Vielen Dank auch an die Gemeinde, die uns die Halle wieder überlassen hat und das Bauhof-Team, das unterstützt hat. Ein großes Dankeschön zudem an alle, die das Basar-Team mit sehr schmackhaften Leckereien versorgt haben: Kornmühle (Brot und Brötchen), Pizzeria da Roberto aus Tomerdingen (Pizza) und Waltraud (Kartoffelsalat). Danke, dass ihr uns mit euren Spenden unterstützt habt.

Es hat sich gelohnt und hoffentlich allen Beteiligten auch Spaß gemacht! Denn beim Ein- und Aussortieren, Auf- und Abbauen oder Beaufsichtigen kann man meist doch das ein oder andere Pläuschchen halten und Bekannte treffen, die man schon lange nicht mehr gesehen hat.

Aber einen Wermutstropfen gibt es dennoch, über den wir berichten müssen: Manu verlässt das Team!

Nach 12 Jahren Basar-Team hat sich Manu nun in den wohlverdienten Basar-Ruhestand verabschiedet. Wir werden dich vermissen!!

Vielen Dank, dass du dich so lange und so engagiert für dieses Event eingesetzt hast. Du warst immer mit Herzblut von der ersten bis zur letzten Minute dabei und hast auch im Hintergrund schon vorab und danach vieles geklärt und organisiert. Nicht unerwähnt lassen, möchten wir den legendären Weißwurst-Salat, den du zu jedem Basar beigesteuert hast. Vielleicht kommen wir nochmal irgendwann in den Genuss? Du hast schon geahnt, dass die ganze Lobhudelei nicht ohne einen „Haken“ enden wird...

Hier (nicht nur für dich) nochmals zur Erinnerung, wann der nächste Basar stattfinden wird:

**26./27.09.2026**

Herzliche Grüße; Euer Basar-Team



## 14. Beimerstetter Late Night Shopping

**Samstag, 09.05.2026**

**20–23 Uhr, Lindenberghalle – Foyer**

**Annahme:** Samstag, 09.05.2026 • 9-10 Uhr

**Rückgabe:** Sonntag, 10.05.2026 • 14-14:30 Uhr

Achtung! Annahme und Rückgabe am hinteren Halleneingang!

**Angenommen werden:** sehr gut erhaltene Damenbekleidung – gerne auch große Größen, Kostüme, Umstodsmode, Schuhe, Accessoires, Handtaschen, Frauenromane und anderer Weibekram (Bitte keine Unterwäsche, keine Strümpfe!)

1 Wäschekorb Bekleidung + 1 Wäschekorb mit Schuhen, Taschen, Accessoires und Büchern

Ihre Nummer können Sie im Zeitraum vom **20.04.2026 bis 23.04.2026** unter der E-Mail: [info@LNS-beimerstetten.de](mailto:info@LNS-beimerstetten.de) bestätigen. Neue Verkaufsnummern erhalten Sie am 24.04.2026 ebenfalls per E-Mail unter [info@LNS-beimerstetten.de](mailto:info@LNS-beimerstetten.de)

20% des Verkaufspreises kommen den Kindern der Beimerstetter Kindergärten und der Grundschule zugute |

Startgebühr 2€ je Korb | Bitte sofort bei Annahme bezahlen. Keine Haftung bei Verlust! Wir verkaufen im Auftrag der Verkäufer, unter Ausschluss der Gewährleistung. Gekauft wie gesehen, daher keine Rücknahme.

**Über Helfer beim Ein- und Rücksortieren würden wir uns freuen. Einfach kurze E-Mail an [info@LNS-beimerstetten.de](mailto:info@LNS-beimerstetten.de). Alle Helfer können als Dankeschön am Samstag bereits ab 19 Uhr zum Helfervorverkauf kommen.**

Ihr Basar-Team Beimerstetten

## Projekt „Haltestelle“ – Neuer Termin

**Montag, 30.03.2026, 12:30 – 15:00 Uhr**

Begegnungscafé mit Medienwerkstatt

Parkplatz Kinderhaus „Sonnenschein“

Das Angebot richtet sich an Eltern, Erziehende und alle Interessierten.



**Nächster Halt:**  
Beimerstetten

Medien-  
werkstatt

### Was erwartet euch:

Eine interaktive Medienwerkstatt zu alltagsnahen Fragen und Berührungspunkten mit digitalen Medien im Familienalltag.

Wer? Alle Interessierten  
Wo? Parkplatz Kiga Sonnenschein  
Wann? 30.03.26, 12:30-15:00 Uhr  
Die Teilnahme ist kostenlos!

Montag  
30/03/2026

### Anmeldung unter:

Keine Anmeldung!



Finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

## WOW – wieder ein tolles Ergebnis beim Basar

Die Beimerstetter Basare sind doch ein toller Erfolg – und das über eine solch lange Zeit.

Ob Kinderbasar oder das anstehende LateNightShopping zeigen, dass wenn sich einige zusammentun und viele mithelfen, großartige Angebote und Veranstaltungen gelingen. Das Beste ist, dass davon dann die Familien und v.a. die Kinder profitieren.

Dass Helfen auch Spass machen kann, vermitteln die Bilder auf der Titelseite. Ich freue mich, wenn auch bei den nächsten Veranstaltungen genügend Helfer dabei sind, damit vieles auf viele Schultern verteilt werden kann.

Dank an alle, die sich aus dem Kreis der Helfer verabschieden und danke an alle, die auch wieder und neu am Start stehen, wenn die nächste Aktion läuft.

Gerne weiter so! Echt stark!

Andreas Haas, Bürgermeister

## Einsatz der Straßenkehrmaschine vom 07. bis 08.04.2026



Foto: KI generiert

In der Zeit vom 07.04. – 08.04.2026 (KW 15) wird eine Straßenkehrmaschine in Beimerstetten die Straßen reinigen.

Um die Reinigungsarbeiten nicht zu erschweren, darf Splitt und Unrat nicht zusammengekehrt werden.

Bitte fegen Sie den Splitt nur vom Gehweg und lassen ihn dann liegen.

Parkende Fahrzeuge erschweren den Einsatz der Kehrmaschine. Bitte entfernen Sie deshalb Ihre Fahrzeuge vom Straßenrand und informieren Sie ggf. auch Ihre Nachbarn entsprechend.

Danke für Ihre Mitarbeit!



## LEADER

### LEADER-Aktionsgruppe Brenzregion: Projekte wurden beschlossen

Im vergangenen November hatte der Verein Regionalentwicklung Brenzregion e. V. dazu aufgerufen, Projektanträge für das Regionalentwicklungsprogramm LEADER der Europäischen Union sowie des Landes Baden-Württemberg einzureichen. Zahlreiche Interessierte hatten daraufhin mit der Geschäftsstelle LEADER mit Sitz im Landratsamt Heidenheim Kontakt aufgenommen, um die Realisierung ihrer Projektideen zu prüfen.

Nun hat das Auswahlgremium, die Steuerungsgruppe der LEADER-Aktionsgruppe Brenzregion, kürzlich mehrere Projekte beschlossen. Die Bewilligung der eingereichten Projekte erfolgt durch das Regierungspräsidium Stuttgart. Die Fördermittel werden für ganz Baden-Württemberg zentral durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) bereitgestellt.

Die **Stadt Giengen** möchte die neue **Dorfmitte Burgberg** in unmittelbarer Nähe zur Schule neugestalten und den Ortskern stärken. Damit soll die Aufenthaltsqualität für alle Generationen gesteigert und ein für alle Zielgruppen generationsübergreifender zugänglicher Raum für Kultur-, Sport-, Freizeit- und Beteiligungsangebote geschaffen werden.

Einen **Inklusionsspielbereich** an der **Wentalhalle** möchte die **Gemeinde Steinheim am Albuch** etablieren und damit das Miteinander stärken. Geplant sind barrierefreie Spielbereiche mit befahrbaren Podesten und verbindenden Wegen, die Bewegung fördern und auch für Rollatoren und Rollstühle erreichbar sind. Unterschiedliche Akteure des Ortes wie der Sportverein, der Seniorenrat und die Tagesmütter wurden in dieses Projekt miteinbezogen.

In **Lonsee-Urspring** möchte Julia Schmid einen **Reitsimulator** anschaffen. Dabei handelt es sich um ein nahezu lebensgroßes Pferdmodell, das alle Gangarten simulieren kann und die Rückenbewegung eines Pferdes realitätsnah darstellt. Neben der Möglichkeit für den gezielten Aufbau von Muskulatur, Beweglichkeit und Ausdauer der Reitenden soll der Reitsimulator unter anderem hilfreich bei der Sturz- und Unfallprävention sowie Angsttherapie sein. Außerdem soll er dem Tierschutzgedanken dienen, da er die Pferde von Fehlversuchen der reitenden Person entlastet.

Als Vorsitzender des Vereins Regionalentwicklung Brenzregion e. V. dankt Landrat Peter Polta allen Vereinsmitgliedern, die sich in die Entscheidung eingebracht haben und die unterschiedlichen Projekte, die über die ganze Förderkulisse verteilt sind, unterstützen. Diese erstreckt sich über den Landkreis Heidenheim hinaus bis in den Ostalbkreis (Gemeinde Bartholomä) und den nördlichen Alb-Donau-Kreis.

Im Rahmen der Auswahl Sitzung wurde zudem beschlossen, weitere verfügbare Fördergelder auszuloben, damit diese in der Region investiert werden können. Der nächste Projektauftrag wird ab Ende März 2026 auf der Startseite der Homepage der LEADER-Aktionsgruppe Brenzregion und unter [www.brenzregion.de/presse](http://www.brenzregion.de/presse) zu finden sein.

Für Rückfragen steht die LEADER-Geschäftsstelle gerne zur Verfügung:

#### Geschäftsstelle LEADER Brenzregion

Landratsamt Heidenheim, Felsenstraße 36, 89518 Heidenheim  
Telefon: 07321 321-2494, E-Mail: [leader@landkreis-heidenheim.de](mailto:leader@landkreis-heidenheim.de)

### Breitbandausbau auf der Zielgeraden

Nicht mehr lange und dann haben es alle geschafft.

Eine der größten Infrastrukturmaßnahmen der Gemeinde mit einer Investitionssumme von über 2 Mio. € (Förderung durch Bund und Land in Höhe von 90 %) geht dem Ende zu.

Es werden die letzten Querungen in der Bahnhofstraße hergestellt. Deshalb ist aktuell auch kein Busverkehr im vorderen Bereich der Bahnhofstraße. Hierbei werden auch Stromanschlüsse der Netze BW hergestellt, damit später die Dachständer entfernt werden können.

Dann kommen noch die Asphaltarbeiten und anschl. werden in die Leerrohre Glasfaserkabel dort eingblasen, welche wir von den Vorgaben her anschließen dürfen, da sie im Sinne des

Förderprogramms von der Internetgeschwindigkeit her als „unterversorgt“ gelten.

Wir bitten also weiterhin nochmals um Ihr Verständnis für die Einschränkungen – Sie haben es bald geschafft! Danke



## Amtliche Bekanntmachungen

### Bericht aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 12.03.2026

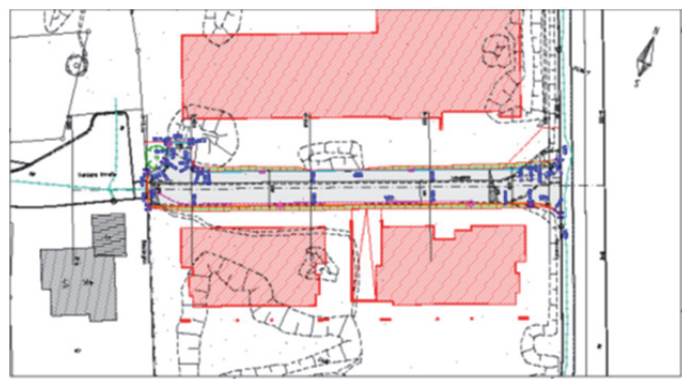
#### TOP 1: Bürgerfrageviertelstunde

Es werden keine Fragen und Anmerkungen vorgebracht.

#### TOP 2: Protokollbekanntgabe

Das Protokoll der letzten Sitzung wird zur Unterschrift vorgelegt.

#### TOP 3: Bebauung am Hildegard-von-Bingen-Weg – Vergabe der Erschließungsarbeiten für den Stichweg



Vom Gemeinderat wurde das Büro Wassermüller mit der Ausschreibung der Arbeiten beauftragt. Die Unterlagen wurden an insgesamt 6 Firmen versandt. Es wurden 5 Angebote eingereicht und die Submission fand am 30.01.2026 statt. Günstigster Anbieter ist die Firma Münch aus Blaustein mit einer Auftragssumme von 166.908,27 €.

Erfreulich ist, dass das Ausschreibungsergebnis unter der Kostenberechnung des Ingenieurbüros liegt.

#### Das Gremium fasste einstimmig folgenden Beschluss:

Die Fa. Münch, Blaustein wird zum Angebotspreis von 166.908,27 € incl. MwSt. mit den ausgeschriebenen Arbeiten beauftragt.

#### TOP 4: 650-Jahr-Feier der Gemeinde - Bericht über den aktuellen Stand und Beratung über die Einbindung eines Eventplaners

Im kommenden Jahr feiert die Gemeinde 650 Jahre. In mehreren Sitzungen haben sich die Vertreter der Vereine, Organisationen und Kirchen über den Ablauf und die Ausgestaltung der Feierlichkeiten ausgetauscht. In der letzten Besprechung hat ein Eventplaner ein mögliches Konzept und eine Kostenberechnung vorgestellt. Die Kosten für den Eventplaner belaufen sich – je nach Inanspruchnahme – zwischen 3.000 € - 4.000 €.

Die weiteren Kosten beziehen sich auf Werbung, Musik, Ausstattung, Rahmenprogramm usw. Diese Kosten sind nicht enthalten und werden in weiteren Gesprächen ermittelt.

Durch den gezielten Einsatz von ehrenamtlichem Personal soll versucht werden, die Verkaufspreise möglichst gering zu halten. Dazu soll unter anderem der Verkauf von Kaffee und Kuchen selbst organisiert werden. Ebenso wird von der Patenschaftskompanie der Bundeswehr eine „Gulaschkanone“ zur Verfügung gestellt. Ein Großteil der Kosten dafür wird von der Bundeswehr übernommen.

Die Kosten für den Eventplaner sind im Haushaltsplan berücksichtigt, werden aber überwiegend 2027 anfallen. Die restlichen Kosten für die Feierlichkeiten sowie das Budget werden nach weiterer Aufarbeitung und Planung festgelegt.

**Das Gremium fasste mehrheitlich (11 Ja-Stimmen / 1 Enthaltung) folgenden Beschluss:**

Der Eventplaner 42-Events & more wird mit der Planung und Koordination der Feierlichkeiten in einem Kostenrahmen von 3.000 – 4.000 € beauftragt.

**TOP 5: Bebauungsplan „Agri-PV-Anlage Eiselau“ – Örtliche Bauvorschriften zum Bebauungsplan**

- **Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen**
- **Entwurfsbeschluss**
- **Beschluss über die Veröffentlichung**



Vom Gemeinderat wurde die Einleitung des Verfahrens im Oktober 2025 beschlossen.

Eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurde im November 2025 durchgeführt. Es wurden keine wesentlichen Äußerungen und Stellungnahmen vorgebracht.

Im Vergleich zum Vorentwurf wurde lediglich der Mindestabstand der Modulreihen von 10 m auf 8m reduziert. Ansonsten ist der Entwurf mit dem Vorentwurf des Bebauungsplans identisch.

Auf dieser Basis gehen die Unterlagen in die nächste Beteiligungsrunde bei den Fachbehörden und der Öffentlichkeit.

**Das Gremium fasste einstimmig folgenden Beschluss:**

1. Der Gemeinderat nimmt die während der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die während der Beteiligung der Öffentlichkeit abgegebenen Stellungnahmen zur Kenntnis und beschließt deren Abwägung.
2. Der Entwurf des Bebauungsplanes „Agri-PV-Anlage Eiselau“ und der zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan in der Fassung vom 26.02.2026 werden gebilligt
3. Die Entwürfe werden nach § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats im Internat veröffentlicht und die Unterlagen öffentlich ausgelegt. Parallel dazu wird die Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.
4. Die Beschlüsse des Gemeinderates sind gem. § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt zu machen.

**TOP 6: Bebauungsplan „Agri-PV-Anlage Hagen“ – Örtliche Bauvorschriften zum Bebauungsplan**

- **Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen**
- **Satzungsbeschluss**



Vom Gemeinderat wurde der Entwurf des Bebauungsplans mit den örtlichen Bauvorschriften bereits gebilligt und beschlossen und wurde in die Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie eine Beteiligung der Öffentlichkeit gegeben. Die Ergebnisse wurden gesichtet und vom Büro m-quadrat in die Unterlagen eingearbeitet. Es wurden keine wesentlichen Belange vorgebracht.

Mit der Veröffentlichung des Satzungsbeschlusses ist das förmliche Verfahren dann abgeschlossen und es kann mit dem Bau der AGRI-PV-Anlagen aus Sicht der Gemeinde begonnen werden.

**Das Gremium fasste einstimmig folgenden Beschluss:**

1. Der Gemeinderat nimmt die während der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die während der Beteiligung der Öffentlichkeit abgegebenen Stellungnahmen zur Kenntnis und beschließt die Abwägung.
2. Der Bebauungsplan „Agri-PV-Anlage Hagen“ in der Fassung vom 26.02.2026 wird nach § 10 BauGB i. V. mit § 4 GemO als Satzung beschlossen.
3. Die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 26.02.2026 werden nach § 74 Abs. 7 LBO i. V. m. § 10 BauGB und § 4 GemO als Satzung beschlossen.
4. Die Satzungsbeschlüsse werden öffentlich bekanntgemacht.

**TOP 7: Abschluss neuer Pachtverträge mit dem TSV und dem Schützenverein**

Die Vereinsheime des TSV Beimerstetten und Schützenvereins Beimerstetten stehen wie auch die Sportanlagen auf einem Grundstück der Gemeinde. Die Pachtverträge hierzu sind zum 31.12.2025 ausgelaufen und sollen erneuert werden. Die Inhalte der Verträge ändern sich nicht und wurden mit den Vereinen abgestimmt.

**Das Gremium fasste einstimmig folgenden Beschluss:**

1. Dem Pachtvertrag mit dem Turn- und Sportverein Beimerstetten wird zugestimmt.
2. Dem Pachtvertrag mit dem Schützenverein Beimerstetten wird zugestimmt.

**TOP 8: Stellungnahme zur Errichtung und zum Betrieb von drei Windenergieanlagen auf Gemarkung Jungingen**

Innerhalb eines Vorranggebietes sollen auf Gemarkung Jungingen drei Windenergieanlagen durch die SWU errichtet werden. Die Gemeinde kann im Rahmen des Genehmigungsverfahrens eine Stellungnahme abgeben.

Aufgrund der Höhe werden die Windräder vermutlich in Blickrichtung Südost von Beimerstetten aus zu sehen sein. Da die Entfernung aber recht groß ist, sind keine negativen Auswirkungen wie Schattenwurf oder Geräusche zu erwarten.

**Das Gremium fasste einstimmig folgenden Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt folgende Stellungnahme:  
Aus Sicht der Gemeinde Beimerstetten bestehen keine Bedenken gegen die Errichtung der Windenergieanlagen.

**TOP 9: Verschiedenes**

**a) Neues Redaktionssystem Mitteilungsblatt**

Der Zipperlen-Verlag plant die Einführung eines neuen Redaktionssystems. Artikel und Bilder werden künftig direkt von den jeweiligen Vereinen und Organisationen eingestellt. Eine Schu-

lung der Rathausmitarbeiter sowie der externen Redakteurinnen und Redakteure hat bereits stattgefunden. Die Umstellung soll Mitte April erfolgen.

**b) Jedermannschießen Schützenverein**

Vom 06.05. – 08.05.2026 findet das Jedermannschießen statt. Auch der Gemeinderat wird eine Mannschaft stellen.

**c) Kindergartenausschuss**

Der Termin für den Kindergartenausschuss wurde auf Dienstag, 14.04.2026 um 16 Uhr festgelegt

**d) Bauausschuss**

Ein zusätzlicher Termin für die Mitglieder des Bauausschusses wurde auf Montag, 13.04.2026 um 17 Uhr festgelegt. Unter anderem soll der Feuerwehrbedarfsplan beraten werden.

**e) Zebrastreifen Ulmer Straße**

Ein Gremiumsmitglied erkundigte sich, ob für eine sicherere Überquerung am Zebrastreifen Ulmer Straße vom Landratsamt entsprechende Maßnahmen vorgesehen sind. Der Vorsitzende erläuterte, dass bei der letzten Verkehrsschau sowohl vom Landratsamt als auch von der Polizei kein notwendiger Handlungsbedarf gesehen wurde. Die Verwaltung wird den Sachverhalt aber nochmals klären und in einer der nächsten Sitzungen berichten.

**f) Schimmelbefall im Grundschulgebäude**

Es wurde berichtet, dass im Werkraum/Gemeinschaftsraum der Grundschule Schimmelbefall zu beobachten sei. Ebenso sind die Lichtschächte zugewuchert und sollen freigeschnitten werden.

Der Bauhof wird entsprechend darüber informiert.

**g) Mitgliederversammlung vh**

Aus der Mitgliederversammlung der vh wurde berichtet, dass das Aicher-Scholl-Kolleg aus finanziellen Gründen zum nächsten Studienjahr schließen wird.

**Gemeinde Beimerstetten – Für ein sauberes Miteinander**



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sehr geehrte Besucherinnen und Besucher unserer Gemeinde, Beimerstetten ist ein lebenswerter Ort – geprägt von Natur, Gemeinschaft und einem respektvollen Umgang miteinander.

Damit das auch so bleibt, möchten wir Sie alle um Ihre Mithilfe bitten.

In letzter Zeit stellen wir vermehrt fest, dass Abfälle achtlos an Straßenrändern, Feldwegen und Grünflächen zurückgelassen werden. Dazu zählen Verpackungen, Flaschen, Plastikmüll, Restmüll aber auch Hundekot sowie Pferdeäpfel. Diese Verschmutzungen beeinträchtigen nicht nur das Ortsbild, sondern schaden unserer Umwelt und stellen für Mensch und Tier ein erhebliches Ärgernis dar.

Unser Appell richtet sich daher ausdrücklich nicht nur an unsere Bürgerinnen und Bürger, sondern auch an alle Gäste, die sich in Beimerstetten aufhalten:

Bitte nehmen Sie Ihren Müll wieder mit nach Hause oder entsorgen Sie ihn ordnungsgemäß in den vorgesehenen Abfallbehältern.

Ein respektvoller Umgang mit unserer Umgebung ist eine gemeinsame Verantwortung – unabhängig davon, ob man hier lebt oder zu Besuch ist. Jeder Einzelne kann dazu beitragen, dass Beimerstetten sauber, gepflegt und lebenswert bleibt.

Lassen Sie uns gemeinsam ein Zeichen setzen – für mehr Rücksicht, mehr Sauberkeit und ein gutes Miteinander.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

**Rattenbefall vermeiden – gemeinsam handeln**

In den vergangenen Wochen häufen sich in Beimerstetten Hinweise auf vermehrtes Auftreten von Ratten, insbesondere auf Privatgrundstücken. Die Gemeinde bittet daher alle Bürgerinnen und Bürger um erhöhte Aufmerksamkeit und Mithilfe bei der Eindämmung dieser Problematik.

Ratten fühlen sich dort besonders wohl, wo sie leicht Nahrung und Unterschlupf finden. Eine der häufigsten Ursachen für Rattenbefall sind offen zugängliche Komposthaufen, in denen sich Essensreste befinden. Diese ziehen die Tiere in großer Zahl an und begünstigen ihre Vermehrung.



**Unsere Empfehlungen zur Vorbeugung:**

- Vermeiden Sie die Entsorgung von gekochten Speiseresten, Fleisch, Fisch oder Brot im offenen Kompost.
- Decken Sie Komposthaufen stets gut ab oder verwenden Sie geschlossene Komposter.
- Lagern Sie Tierfutter sowie Abfälle stets in verschlossenen Behältern.
- Achten Sie auf mögliche Schlupfwinkel wie dichte Hecken, Holzstapel oder unverschlossene Kellerschächte.

Sollten Sie Ratten auf Ihrem Grundstück beobachten, empfehlen wir, schnell zu handeln und gegebenenfalls eine Fachfirma mit der Bekämpfung zu beauftragen. Die Gemeinde unterstützt mit Beratung, ist jedoch auf das verantwortungsvolle Handeln jedes Einzelnen angewiesen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe zum Schutz unserer Umwelt und Ihrer Nachbarschaft!

Ihre Gemeindeverwaltung Beimerstetten

**Standesamt**

Eheschließung 20.03.2026

Patricia Laura Wosnitza und Tobias Bosch

**Gemeindekasse**

**Wasser- und Abwassergebühren**

Am 30. März ist die erste Abschlagszahlung für die Wasser- und Abwassergebühr fällig. Für diese Zahlung werden keine gesonderten Bescheide zugestellt. Bitte geben Sie bei der Bezahlung das Kassenzeichen an.

## Nachbarschaftshilfe



### Erreichbarkeit der Nachbarschaftshilfe:

**Telefon: 0163-6919323**

Montags 09:00 – 12:00 Uhr  
und Mittwochs 14:30 – 17:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie uns einfach auf unseren Anrufbeantworter. Dieser wird jeden MONTAG und MITTWOCH abgehört und wir rufen Sie dann zurück.

Unser Café ist jeden Mittwoch von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr für ALLE geöffnet.

Wir freuen uns über viele Gäste!

## Regionale Energieagentur Ulm



**Kontakt:** Regionale Energieagentur Ulm  
Hafenbad 25, 89073 Ulm  
Tel. 0731 / 790 330 8 – 12  
Fax 0731 / 790 330 8 -19  
info@regionale-energieagentur-ulm.de  
www.regionale-energieagentur-ulm.de

### Energieberatung Gemeinde Beimerstetten



### Voller Energie - Für Sie

Neutrale, kostenlose und individuelle

### Beratung im Rathaus der Gemeinde Beimerstetten

zu

- Energieeffizienz im Haushalt
- Energieeffizienz bei Bestands- und Neubauten
- Förderprogrammen, erneuerbaren Energien, Verordnungen und Gesetze

**Montag, 13. April 2026**

Von 14 bis 17 Uhr

Wir bitten um Anmeldung bis zum 9. April 2026.

Telefon: 07348/967175-00

Kooperationspartner der Gebäude-Energieberatung:  
Regionale Energieagentur Ulm gGmbH

Die Gesellschaft der Kreise: Ulm, Alb-Donau und Neu-Ulm

## Bereitschaftsdienste

### Apotheken

**Sa. 28.03.2026**

Elisabethen-Apotheke Ulm, Söflinger Str. 80, T. 0731/30900

**So. 29.03.2026**

Neutor-Apotheke Ulm, Olgastr. 83, T. 0731/968140

**Mo. 30.03.2026**

Albert-Einstein-Apotheke Ulm, Albert-Einstein-Platz 3/9, T. 0731/65950

**Di. 31.03.2026**

Braunland-Apotheke Ulm, Haslacher Weg 77, T. 0731/265783

**Mi. 01.04.2026**

Linden-Apotheke Lehr, Loherstr. 16, T. 0731/6023612

**Do. 02.04.2026**

Römer-Apotheke Ulm, Elisabethenstr. 10, T. 0731/30983

**Fr. 03.04.2026**

Ried plus Apotheke Rosengasse, Ulm, Rosengasse 17, T. 0731/968560

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**Telefon 116 117**

Montag bis Freitag 18 – 8 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 – 8 Uhr

**docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117**

Unter [www.docdirekt.de](http://www.docdirekt.de) bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Eingerichtet ist eine zentrale Bereitschaftspraxis am Bundeswehrkrankenhaus Ulm, Oberer Eselsberg 2, 89081 Ulm, die folgende Öffnungszeiten hat:

Montag bis Freitag 18 bis 22 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 bis 22 Uhr

Zu diesen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen, dort ist ständig ein Arzt vorhanden.

Patienten, die nicht in die Bereitschaftspraxis kommen können, wenden sich bitte unter der zentralen Telefonnummer **116 117** an den diensthabenden Arzt. Diese Rufnummer gilt auch, wenn ein Patient zu den Zeiten des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD) außerhalb der Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis ärztliche Hilfe benötigt.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen. In diesen Fällen ist sofort die **112** anzurufen.

**Notruf und Feuerwehr 112 ohne Vorwahl.**

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Notfallpraxis an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendliche, Eythstraße 24, 89075 Ulm

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 19 – 22.00 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 – 21 Uhr

Zu diesen Zeiten können Eltern mit ihren Kindern ohne Voranmeldung in die Praxis kommen. Außerhalb dieser Zeiten übernimmt die Universitätsklinik für Kinder und Jugendliche die Versorgung.

### Diakoniestation

Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr. (0 73 45) 96 40 -90

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zahnärztlicher Notfalldienst in Baden-Württemberg:

**Neue zentrale Notfalldienstnummer 01801-116 116**

Die landesweit einheitliche Telefonnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst in Baden-Württemberg wurde angepasst. Mit der Eingabe der Postleitzahl über die Telefontastatur be-

kommt der Anrufende die für ihn zuständigen diensthabenden Praxen angesagt. Für Anrufe aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz fallen Kosten in Höhe von 0,039 Euro/Minute an.

## Rettungsdienste

Feuerwehr und Rettungsdienst Telefon 112 (ohne Vorwahl)  
Polizei Telefon 110 (ohne Vorwahl)

## Notdienstportal der Landesapothekenkammer

www.aponet.de oder unter Tel. 0800 0022833 (gebührenfrei vom Festnetz) beziehungsweise 22833 (von allen deutschen Mobilnetzen 69 Cent/Minute)

## Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis

Schillerstr. 30, 89077 Ulm  
Montag – Freitag  
Karin Wörner  
Telefonnummer 0731 185 4379  
karin.woerner@alb-donau-kreis.de

## Gasstörungen

Netzleitstelle SWU, Tel. 07 31 / 6 00 00

## Altersjubilare



### Veröffentlichung von Alters- und Ehejubilaren

Die Gemeinde gratuliert wöchentlich ab den 70. Lebensjahr zum Geburtstag sowie zu 50er-, 60er-, 65er-, 70er- und 75er-Ehejubiläen.

Bisher galt die Regelung, dass die Veröffentlichung unterbleibt, wenn der Bürger/die Bürgerin im Vorfeld widersprochen hat. Auf diese Widerspruchsmöglichkeit haben wir im Mitteilungsblatt auch regelmäßig hingewiesen.

Aufgrund des Datenschutzes dürfen künftig jedoch keine Jubiläen mehr ohne ausdrückliche Zustimmung des Bürgers/der Bürgerin veröffentlicht werden.

**Eine Veröffentlichung kann daher nur noch erfolgen, wenn Sie es ausdrücklich wünschen und uns eine schriftliche Einwilligung vorliegt.**

Die Einwilligung können Sie uns formlos unter Angabe Ihrer Daten (Name, Anschrift, Geburtsdatum) erteilen. Gerne können Sie sich auch im Rathaus bei Frau Merk unter 967175-19 melden.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis, dass wir uns an die geänderten rechtlichen Rahmenbedingungen halten müssen.

## Veranstaltungskalender

- 28.03.** Mitgliederversammlung VdK, Kath. Gemeindehaus
- 29.03.** Osterhasen-Cup, TSV Beimerstetten, Sporthalle Egert
- 31.03.** Abholung Blaue Tonne (Papiertonne)
- 01.04.** Kaffeenachmittag Haus Moll
- 07.04.** Seniorennachmittag, Evang. Gemeindehaus
- 11.04.** Alb-Country-Night, Schützenverein, Lindenberghalle
- 11.04.** Alt-Eisen-Sammlung, Freiwillige Feuerwehr

## Landratsamt Alb-Donau-Kreis

### „Wald Erleben“ 2026: Buchungsportal online

Den Wald kennenlernen, Zusammenhänge verstehen und Natur ganz bewusst erleben: Das bietet das Programm „Wald Erle-

ben“ mit zahlreichen Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene. Die Veranstaltungen ab April sind ab sofort über das neue Buchungsportal unter <https://veranstaltungen.alb-donau-kreis.de/buchbar>.

Mit dem neuen Portal schreitet auch die Digitalisierung im Forstamt weiter voran. Die Buchungssoftware bündelt mehrere Aufgaben und erleichtert die Anmeldung: Sie ist übersichtlicher aufgebaut und ermöglicht eine schnellere und einfachere Buchung der Veranstaltungen.

Einzelne Veranstaltungen sind derzeit noch nicht über das neue Portal verfügbar. Dies betrifft die mehrtägigen Veranstaltungen Nr. 20 „24 Stunden – Biosphärengebiet intensiv“, Nr. 24 „Die Mittsommernacht“, Nr. 28 „Natürliches Ferienerlebnis“, Nr. 29 „Sommer-Camp 1“ sowie Nr. 35 „Sommer-Camp 2“. Für diese Angebote erfolgt die Anmeldung weiterhin über das bisherige Formular auf der Webseite des Alb-Donau-Kreises.

### Information:

„Wald Erleben“ ist ein gemeinsames waldpädagogisches Angebot des Alb-Donau-Kreises, der Stadt Ulm und von ForstBW. Seit 2015 werden jährlich rund 50 Veranstaltungen angeboten. Ziel ist es, den Wald mit seinen Funktionen und seiner Bedeutung näherzubringen, für einen verantwortungsvollen Umgang zu sensibilisieren und das Verständnis für nachhaltige Waldbewirtschaftung zu fördern.

### Ab 30. März 2026: Vollsperrung K 7312 zwischen Bräunisheim und Stubersheim

Ab Montag, 30. März 2026, wird der schadhafte Asphaltbelag auf der Kreisstraße K 7312 zwischen Bräunisheim (Einmündung K 7313) und Stubersheim auf einer Länge von rund 700 Metern erneuert. Für die Dauer der Arbeiten muss die Strecke voll gesperrt werden. Die Bauarbeiten dauern – abhängig von der Witterung – voraussichtlich bis zum 10. April 2026.

Die Umleitung ist ausgeschildert und führt über die K 7313 nach Schalkstetten sowie weiter über die L 1229 nach Stubersheim und in umgekehrter Richtung.

Ende Mai ist ein weiterer Bauabschnitt vorgesehen, für den die Strecke erneut gesperrt werden muss. Der genaue Zeitpunkt hängt von der Witterung ab und kann nur bei trockenen Bedingungen erfolgen. Dabei wird eine andere Bauweise angewendet (Auftrag einer dünnen Verschleißschicht), die von einem anderen Auftragnehmer ausgeführt wird. Eine Zusammenlegung der beiden Maßnahmen ist aus technischen und organisatorischen Gründen nicht möglich.

### Alb-Donau-Kreis und Stadt Ulm testen Selbstbedienungsterminals in der Gemeinsamen Zulassungsstelle

Der Alb-Donau-Kreis und die Stadt Ulm gehen einen weiteren Schritt in Richtung digitale Verwaltung und testen eine Woche lang neue Wege für einen modernen Bürgerservice. Als eine von nur zwei Regionen in Baden-Württemberg beteiligen sie sich – gemeinsam mit dem Landratsamt Heilbronn – an einem Pilotprojekt des Landes zur Digitalisierung von Kfz-Zulassungsleistungen.

Im Rahmen dieses Projekts werden in der Zulassungsstelle in der Schillerstraße 30 in Ulm im Zeitraum vom **20. bis 24. April 2026** Selbstbedienungsterminals installiert. Diese ermöglichen es Bürgerinnen und Bürgern, zahlreiche Leistungen der Kfz-Zulassung eigenständig und ohne vorherige Terminvereinbarung zu erledigen. Ziel des Pilotprojekts ist es, digitale Verfahren im Alltag zu erproben und Bürgerinnen und Bürger niedrigschwellig an digitale Verwaltungsangebote heranzuführen.

### Neues Angebot ergänzt bestehende Online-Dienste

Mit dem neuen Angebot ergänzen Alb-Donau-Kreis und Stadt Ulm die bereits bestehenden Online-Dienste wie die internetbasierte Fahrzeugzulassung (i-Kfz). Während viele Vorgänge bereits vollständig online erledigt werden können, bieten die neuen Terminals eine zusätzliche Möglichkeit für alle, die digitale Verfahren direkt vor Ort nutzen möchten.

Die Terminals stehen während der üblichen Öffnungszeiten der Dienststelle in der Schillerstraße zur Verfügung. In dem genannten Zeitraum werden Anliegen ohne vorherige Terminvereinbarung ausschließlich über die Selbstbedienungsterminals

## Regierungspräsidium Tübingen



### Naturerwachen mit Alpenblick und regionalem Frühstück

Früh aufstehen lohnt sich: Am **19. April 2026** lädt das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb um 5:30 Uhr zu einer Sonnenaufgangswanderung mit anschließendem „ALBGE-MACHT“-Frühstück ein. Bei dieser Veranstaltung lässt sich das UNESCO-ausgezeichnete Biosphärengebiet Schwäbische Alb im magischen Morgenlicht erleben.

Vom Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in Münsingen-Auingen geht es auf eine 30-minütige, geführte Wanderung zur Aussichtsplattform Gänseweg auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz. Neben spannenden Einblicken in die Natur des Biosphärengebiets gibt TrÜP-Guide Rita Goller auch Tipps für einen schwungvollen Start in den Tag und teilt kreative Redewendungen rund um den Morgen.

Auf der Gänseweg angekommen eröffnet sich bei klarer Sicht ein weiter Blick bis ins Alpenvorland und auf die Alpen. Aber auch bei Wolkenstimmung bleibt der frühe Ausflug ein unvergessliches Naturerlebnis.

Kulinarisch kommen die Teilnehmenden voll auf ihre Kosten: Anke Kley und das Team vom Biosphärenzentrum bereiten vor Ort ein reichhaltiges Frühstücksbüfett vor. Verwendet werden Produkte der Regionalmarke „ALBGE-MACHT“. Von herzhaften Wurst- und Käsespezialitäten, leckeren Brotaufstrichen bis hin zu Müsli und Sekt ist für jeden Geschmack etwas dabei. Dazu gibt es frisches Obst und Gemüse. „Die Kombination aus dem ersten Sonnenlicht und regionalen Köstlichkeiten macht diese Wanderung seit über einem Jahrzehnt zu einem Highlight in unserem Programm“, fasst Jochen Rominger, der Organisator des Jahresprogramms des Biosphärenzentrums die Veranstaltung zusammen.

Die Veranstaltung endet gegen 8:30 Uhr am Biosphärenzentrum Schwäbische Alb. Da die Teilnehmerzahl für dieses Erlebnis begrenzt ist, ist eine vorherige Online-Anmeldung unter [www.biosphaerengebiet-alb.de/veranstaltungen](http://www.biosphaerengebiet-alb.de/veranstaltungen) notwendig.

Der Preis inklusive Frühstück liegt bei 20 Euro für Erwachsene und 10 Euro für Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre. Festes Schuhwerk sowie warme, wetterfeste Kleidung wird empfohlen. Sollte die Witterung ein Frühstück unter freiem Himmel unmöglich machen, wird dieses ins Biosphärenzentrum Schwäbische Alb verlegt.

### 53. Sportministerkonferenz auf Norderney

**Länder beschließen Gründung des Zentrums für Safe Sport gemeinsam mit dem Bund – Nationaler Aktionsplan soll Kinder- und Jugendsport stärken – SMK fordert Planungs- und Rechtssicherheit für Sportvereine und -verbände**

Unter dem Vorsitz der baden-württembergischen Sportministerin Theresa Schopper haben die Sportministerinnen und Sportminister sowie die Sportsenatorinnen und der Sportsenator der Länder gemeinsam mit der Staatsministerin für Sport und Ehrenamt auf Norderney getagt.

Im Mittelpunkt der heutigen Beratungen (19. März) standen das geplante Zentrum für Safe Sport, die Förderung von Bewegung bei Kindern und Jugendlichen, das Sportförderungsgesetz des Bundes, die Zukunft der Nordischen Kombination, steuerliche Fragen für Sportvereine sowie Sportgroßveranstaltungen.

#### Die Statements

Gastgeberin **Daniela Behrens**, Sportministerin Niedersachsen: „Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für die intensiven Beratungen und eine rundum gelungene Sportministerkonferenz hier auf Norderney. Ein Dreivierteljahr bevor wir in Niedersachsen turnusmäßig für die Jahre 2027 und 2028 den Vorsitz der Sportministerkonferenz übernehmen werden, hatten wir hier im hohen Norden schon einmal die Gelegenheit, uns gemeinsam mit dem aktuellen Vorsitzland Baden-Württemberg als gute Gastgeberinnen der SMK zu präsentieren. Insbesondere mit unseren Beschlüssen zur Gründung eines Zentrums für Safe Sports und der Forderung nach klaren finanzrechtlichen Rahmenbedingungen für unsere Sportvereine halte ich heute wichtige Akzente für den Sport in Deutschland setzen können.“

bearbeitet. Je nach Nachfrage kann es dabei zeitweise zu Wartezeiten kommen.

Für die Nutzung der Terminals benötigen Bürgerinnen und Bürger entweder ein BundID-Konto, mit dem sie sich direkt am Terminal anmelden können, oder ihren Personalausweis mit aktivierter Online-Ausweisfunktion sowie die zugehörige PIN. Wer keine PIN vergeben hat, kann stattdessen das Schreiben mit der sogenannten Transport-PIN verwenden, das bei der Ausgabe des Personalausweises ausgehändigt wurde. Sollte weder eine PIN noch die Transport-PIN vorliegen, kann das Fachpersonal vor Ort die Identifizierung mit dem Personalausweis unterstützen, sodass die Nutzung der Terminals dennoch möglich ist.

Während der gesamten Pilotphase steht das Personal der Zulassungsstelle unterstützend zur Seite und hilft bei Bedarf bei der Bedienung der Geräte und der Bearbeitung der Anliegen.

Eine Bearbeitung sämtlicher Anliegen am regulären Schalter bleibt selbstverständlich weiterhin möglich, dafür müssen Bürgerinnen und Bürger jedoch zwingend im Voraus einen Termin reservieren.

Wichtig: Das Modellprojekt ist auf die Dienststelle in der Schillerstraße beschränkt. Die Außenstellen der Kfz-Zulassung im Alb-Donau-Kreis und im Stadtkreis Ulm nehmen an dem Pilotprojekt nicht teil.

#### Digitalisierung praktisch erproben

Die internetbasierte Fahrzeugzulassung (i-Kfz) ermöglicht bereits seit 2022 medien-bruchfreie digitale Prozesse bei der An-, Um- und Abmeldung von Fahrzeugen. Die Nutzung dieser Angebote durch die Bürgerschaft ist bislang jedoch noch zurückhaltend.

Mit dem Pilotprojekt wollen der Alb-Donau-Kreis und die Stadt Ulm deshalb neue Wege erproben, um Bürgerinnen und Bürger schrittweise und praxisnah an digitale Verwaltungsleistungen heranzuführen. Gleichzeitig werden wertvolle Erfahrungen gesammelt, um digitale Angebote künftig noch nutzerfreundlicher und effizienter gestalten zu können. Ziel ist es, moderne Serviceangebote zu schaffen, die den Behördengang für Bürgerinnen und Bürger einfacher, schneller und flexibler machen.

### Bitterstoffe entdecken – Wie Pflanzenstoffe unsere Gesundheit unterstützen

Bitterstoffe stecken in vielen Pflanzen und Lebensmitteln – zum Beispiel in Salaten, Kräutern oder Gemüse. Sie können unsere Verdauung unterstützen und gelten als wichtiger Bestandteil einer ausgewogenen Ernährung. In der heutigen Ernährung kommen sie jedoch oft seltener vor als früher.

In einem Vortrag im Landratsamt Alb-Donau-Kreis erfahren Interessierte, warum Bitterstoffe und andere sogenannte sekundäre Pflanzenstoffe für den Körper wertvoll sind. Außerdem wird gezeigt, in welchen Lebensmitteln sie besonders häufig vorkommen und wie man sie einfach in den Speiseplan einbauen kann.

Der Vortrag findet am Montag, 13. April 2026, von 18 bis 19 Uhr im Landratsamt Alb-Donau-Kreis (Gebäude A, Mitarbeiter-Lounge), Schillerstraße 30, statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Eine Anmeldung ist bis zum 9. April 2026 online möglich unter: <https://eveeno.com/895723973>

### „Essen (fast) wie die Großen“ – Ernährung von Kleinkindern

Unter dem Motto „Essen (fast) wie die Großen – Wenn aus Säuglingen Kleinkinder werden“ informiert eine Referentin der Landesinitiative „Beki“ (Bewusste Kinderer-nährung) in einem Webinar am Dienstag, den 14. April 2026, zur Ernährung von Kleinkindern vom ersten bis zum dritten Lebensjahr.

Der Vortrag, der von 9:00 bis 10:30 Uhr oder alternativ von 19:00 bis 20:30 Uhr online kostenfrei besucht werden kann, erklärt, wie Eltern, Erzieherinnen und Tagesmütter Kleinkindern vom ersten bis zum dritten Lebensjahr vielfältige, qualitativ hochwertige Mahlzeiten zubereiten können.

Anmeldungen sind über den nachfolgenden Link ausschließlich online möglich: <https://join.next.edudip.com/de/webinar/essen-fast-wie-die-grossen-wenn-aus-sauglingen-kleinkinder-werden/2570028>

• SMK-Vorsitzende **Theresa Schopper**, Sportministerin Baden-Württemberg: „Kinder bewegen sich von Natur aus gern und bringen oft großes Potenzial mit. Entscheidend ist, dass wir ihnen ausreichend Gelegenheiten bieten, diese Freude und ihre Fähigkeiten zu entfalten – in der Schule, im Verein, im Alltag. Das tun wir offenbar noch nicht, wie der erwiesene Bewegungsmangel von Kindern zeigt. Wir brauchen also einen echten Bewegungsruck – von klein auf, von Anfang an. Mit einem Nationalen Aktionsplan wollen wir erreichen, Sport und Bewegung selbstverständlich zu verankern und so die Basis für Gesundheit, Teilhabe und zukünftige sportliche Spitzenleistungen zu stärken. Gleichzeitig setzen wir uns klar dafür ein, dass die Nordische Kombination olympisch bleibt – und dass Frauen dort endlich die gleichen Chancen bekommen wie Männer.“

• Bundesvertretung **Dr. Christiane Schenderlein**, Staatsministerin für Sport und Ehrenamt: „Mit dem Zentrum für Safe Sport schaffen wir eine von den Sportverbänden unabhängige und verlässliche Anlaufstelle, die Maßnahmen zur Prävention, Intervention und Aufarbeitung interpersoneller Gewalt im Sport bündelt. Es ist unser Ziel, den Sport für alle Beteiligten sicherer zu machen, sodass Missstände offen angesprochen und konsequent verfolgt werden können. Gleichzeitig gehen wir mit dem Sportfördergesetz einen wichtigen Schritt, um den Leistungssport zu stärken, die Rahmenbedingungen für unsere Athletinnen und Athleten zu verbessern und die Förderprozesse unbürokratischer und effizienter zu gestalten. Mit der unabhängigen Spitzensport-Agentur schaffen wir eine zentrale Stelle zur Förderung und Entwicklung des Spitzensports aus einer Hand. So wollen wir die Spitzensportreform zu einem guten Abschluss bringen und den Weg bereiten, um den deutschen Spitzensport zukunftsfest und international wieder erfolgreicher aufzustellen.“

• A-Länder-Sprecher **Andy Grote**, Sportsenator Hamburg: „Die entscheidenden Weichen für ein aktives und gesundes Leben werden in der Kindheit gestellt. Bislang erreichen jedoch viele Kinder die Bewegungsempfehlungen der WHO von täglich einer Stunde körperlicher Aktivität nicht. Hier müssen wir dringend mehr tun. Mit unserer Initiative für einen Nationalen Aktionsplan zur Förderung des Kinder- und Jugendsports wollen wir das Momentum der Olympia-Bewerbung und die Chance der flächendeckenden Einführung der schulischen Ganztagsbetreuung in Deutschland nutzen, um hier einen großen Schritt nach vorne zu machen. Gemeinsam müssen wir alles dafür tun, um der Olympischen Generation der heute 5- bis 15-Jährigen ein Aufwachsen in Sport und Gemeinschaft, statt im Netz zu ermöglichen.“

• B-Länder-Sprecher **Armin Schuster**, Sportstaatsminister Sachsen: „Es war ein unhaltbarer Zustand, dass die Frauen in der Nordischen Kombination bei den Olympischen Spielen in Mailand/Cortina d’Ampezzo 2026 nicht an den Start gehen durften. Wir richten als Sportministerkonferenz daher ein klares Signal an das IOC. Bei den kommenden Olympischen Winterspielen in Frankreich braucht es Frauenwettbewerbe in der Nordischen Kombination genauso wie die Wettbewerbe der Männer. Die Kombination aus Skispringen und Skilanglauf im Olympischen Programm zu erhalten, ist nicht nur für die Nordische Kombination, sondern auch für beide Spezialsportarten von immenser Bedeutung. Mit „Jugend trainiert“ haben wir ein erfolgreiches Markenzeichen, um Kinder und Jugendliche auf Olympische und Paralympische Spiele vorzubereiten. Diesem Erfolgsmodell wollen wir mit dem geplanten Nationalen Aktionsplan zur Förderung des Kinder- und Jugendsports neuen Auftrieb verleihen. Das jetzt vorgelegte Sportfördergesetz als Herzstück der Reform des Leistungs- und Spitzensports muss zügig auf Bundesebene beschlossen und möglichst bis zur Sommerpause im Bundestag verabschiedet werden. Besonders der baldige Aufbau der unabhängigen Spitzensport-Agentur liegt uns Sachsen sehr am Herzen.“

#### **Einzelne Themen und Beschlüsse**

##### **Zentrum für Safe Sport: Bund soll Einrichtung in Kassel umsetzen**

Interpersonale Gewalt und sexuelle Übergriffe sowie Gefährdungen des Kindeswohls im Sport sind inakzeptable Verstöße gegen die Rechte der Betroffenen und die Integrität des Sports. Die Sportministerkonferenz setzt sich seit Jahren konsequent gegen jede Form solcher Übergriffe ein. Ein wichtiger Schritt war die Einrichtung der unabhängigen Ansprechstelle

Safe Sport, die im Juli 2023 ihre Arbeit aufgenommen hat. Ihr aktueller Jahresbericht zeigt erneut den Bedarf einer zentralen und unabhängigen Struktur – insbesondere für den Spitzensport.

Die SMK begrüßt daher die Initiative des Bundes, ein Zentrum für Safe Sport (ZfSS) zur Prävention und Bekämpfung von interpersonaler Gewalt im Sport in Kassel einzurichten und dass der Bund zunächst die Finanzierung übernimmt. Als Entscheidungsgrundlage, ob die Länder sich möglicherweise zu einem späteren Zeitpunkt an der Finanzierung des Zentrums beteiligen, soll frühestens 2029 evaluiert werden, ob mit der Arbeit des ZfSS maßgebliche Synergieeffekte für den Breitensport entstanden sind.

Der Trägerverein soll zeitnah gemeinsam mit dem Bund gegründet werden. Zugleich appellieren die Länder an den DOSB, die Fachverbände und die Landessportbünde, den Safe Sport Code konsequent umzusetzen und damit wirksame Untersuchungs- und Sanktionsmöglichkeiten sowie die Rechtsgrundlage für ein wirksames ZfSS zu schaffen.

##### **Kinder- und Jugendsport: Nationaler Aktionsplan geplant**

Bereits auf der 52. Sportministerkonferenz in Heidelberg hatten die Länder betont, wie wichtig es ist, Kinder und Jugendliche frühzeitig stärker in Bewegung zu bringen – auch mit Blick auf eine mögliche deutsche Bewerbung um Olympische und Paralympische Spiele in den 2040er-Jahren und die Talente, die dann an den Start gehen könnten.

Viele Kinder und Jugendliche in Deutschland bewegen sich regelmäßig, treiben Sport mit großer Begeisterung und engagieren sich in Vereinen. Darin liegt ein erhebliches Potenzial für Gesundheit, Leistungsentwicklung, gesellschaftlichen Zusammenhalt sowie für die Nachwuchsentwicklung im Breitensport und Leistungssport. Gleichzeitig erreicht nur etwa ein Viertel der Heranwachsenden in Deutschland die von der Weltgesundheitsorganisation empfohlenen 60 Minuten körperliche Aktivität pro Tag. Studien zeigen zudem motorische Defizite im Kindesalter (z.B. MoMo-Studie).

Die SMK hat deshalb beschlossen, basierend auf dem Beschluss aus Heidelberg einen Nationalen Aktionsplan zur Förderung des Kinder- und Jugendsports mitzuentwickeln.

Im Mittelpunkt stehen fünf prioritäre Handlungsfelder:

- tägliche Bewegungszeit für Kinder und Jugendliche gemäß WHO-Empfehlung
- grundlegende Schwimmfähigkeit für jedes Kind
- stärkere Beratung von Eltern zur Bedeutung von Sport und Bewegung
- Monitoring der motorischen Entwicklung
- systematische Talenterkennung und Talententwicklung

Der Nationale Aktionsplan soll als strategische Orientierung für Entwicklungen und Entscheidungen aller beteiligten Akteure dienen und bestehende Maßnahmen bündeln, Synergien stärken und die ressortübergreifende Zusammenarbeit fördern. Das Ziel: Eine frühzeitige Begeisterung für Sport und Bewegung, die häufig den Grundstein für ein aktives und gesundes Leben legt.

Abgestimmte Eckpunkte sollen auf der 54. Sportministerkonferenz in Konstanz vorliegen.

##### **Nordische Kombination: SMK fordert olympische Zukunft für Frauen und Männer**

Die Nordische Kombination gehört seit 1924 zum olympischen Programm und verbindet Skispringen und Skilanglauf. Sie ist zugleich eine wichtige Einstiegssportart für viele Nachwuchssportlerinnen und -sportler. Das Internationale Olympische Komitee hat jedoch Frauenwettbewerbe für die Olympischen Winterspiele 2026 in Mailand/Cortina abgelehnt und angekündigt, den Verbleib der Männerwettbewerbe über 2026 hinaus zu prüfen.

Ein Wegfall der Disziplin würde nicht nur eine traditionsreiche Sportart betreffen, sondern auch bestehende Strukturen der Nachwuchsarbeit und Infrastruktur (Sportstätten-Infrastruktur, Trainingsstätten-Förderung, Talentidentifikation und -gewinnung, etc.) beeinträchtigen.

Die SMK spricht sich daher für die Aufnahme von Frauenwettbewerben und den Verbleib des Männerwettbewerbs im olympischen Programm aus. So wird auch entsprechend der Ziel-

setzung des IOC gehandelt – nämlich Maßnahmen zur Herstellung von Geschlechterparität umzusetzen. Zugleich wäre dies ein strukturelles Signal zum Abbau historisch gewachsener Ungleichgewichte im Leistungssport. Wettbewerbe in der Nordischen Kombination, für Frauen und Männer, sind daher notwendig.

Dank vorhandener Infrastrukturen ist die Integration von Frauenwettbewerben ohne signifikanten Mehraufwand realisierbar. Die Nordische Kombination der Frauen hat sich in den vergangenen Jahren substanziell weiterentwickelt. Mit der Einführung und Etablierung von Weltcup-Serien und Weltmeisterschaften sowie einer kontinuierlich wachsenden Zahl teilnehmender Nationen gibt es mittlerweile tragfähige sportfachliche und organisatorische Strukturen. Die SMK fordert den Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) auf, sich in enger Abstimmung mit der Bundesregierung und dem Deutschen Skiverband für beides einzusetzen.

#### **Sportförderungsgesetz: Reform der Spitzensportförderung vorantreiben**

Die Ergebnisse der vergangenen Olympischen und Paralympischen Wettbewerbe in Paris und Mailand/Cortina zeigen, dass Deutschland derzeit hinter seinen sportlichen Möglichkeiten und eigenen Ansprüchen zurückbleibt.

Ein seit 2022 laufender Reformprozess soll die Förderung des Spitzen- und Leistungssports deshalb neu aufstellen. Kern der Reform ist die Einrichtung einer unabhängigen Spitzensport-Agentur. Die SMK unterstützt diese Neuordnung und betont: Der Erfolg der Reform hängt entscheidend davon ab, dass Bund, Länder und organisierter Sport sie gemeinsam tragen. Wichtig ist, dass der Bund das Gesetz bald verabschiedet.

#### **„Herrenberg-Urteil“: Planungssicherheit für Qualifikationsstrukturen**

Die SMK hat sich auch mit den Folgen des sogenannten Herrenberg-Urteils des Bundessozialgerichts auf den organisierten Sport befasst. Das Urteil hat zu Rechtsunsicherheiten bei Lehr- und Qualifizierungstätigkeiten im Sport geführt.

Dessen Anwendung belastet und gefährdet die Qualifikationsstrukturen und den Trainingsbetrieb im organisierten Sport. Von einer veränderten sozialversicherungsrechtlichen Bewertung betroffen sein könnten:

- etwa 20.000 Referentinnen und Referenten,
- mehr als 100.000 Trainerinnen und Trainer,

die als Fachkräfte auf Honorarbasis für Sportverbände und Sportvereine tätig sind. Die Bundesregierung plant, die Übergangsregelung bis Ende 2027 zu verlängern und eine dauerhafte gesetzliche Lösung zu erarbeiten. Die Länder unterstützen dieses Vorgehen und fordern eine praxistaugliche und unbürokratische Regelung, die dem organisierten Sport Planungs- und Rechtssicherheit gibt.

Umsatzbesteuerung Sportvereine: Klarheit bei Mitgliedsbeiträgen schaffen

Mit mehr als 28 Millionen Mitgliedschaften in ungefähr 86.000 Vereinen erlebt der organisierte Sport in Deutschland derzeit großen Zulauf. Ein Urteil des Bundesfinanzhofs vom November 2025 schafft jedoch neue Unsicherheiten bei der steuerlichen Behandlung von Mitgliedsbeiträgen. Künftig soll eine einzelfallbezogene Prüfung erforderlich werden. Dieser zusätzliche Aufwand stellt viele Vereine – insbesondere die kleineren – vor erhebliche organisatorische Herausforderungen, denn es besteht dann keine automatische Umsatzsteuerfreiheit für sämtliche Mitgliedsbeiträge mehr. Gleichzeitig werden die bestehenden europarechtlichen Freistellungsmöglichkeiten für Sportvereine in Deutschland bislang nicht ausreichend genutzt.

Die SMK fordert daher eine klare und praxistaugliche, unbürokratische gesetzliche Regelung zur Umsatzsteuerbefreiung sportbezogener Leistungen gemeinnütziger Sportvereine. Diese Rechtssicherheit ist notwendig, damit unsere Sportvereine entlastet werden und der gemeinnützige Sport funktionsfähig bleiben kann.

#### **Netzwerkforum Sportgroßveranstaltungen: Zusammenarbeit stärken**

Mit der Nationalen Strategie Sportgroßveranstaltungen haben Bund, Länder und DOSB 2021 Leitlinien für nachhaltige internationale Sportevents in Deutschland vereinbart. Ziel ist es, positive Wirkungen für Sport, Gesellschaft, Umwelt und Wirt-

schaft zu erzielen, breite Akzeptanz durch Beteiligung der Bevölkerung zu sichern, transparente Prozesse zu schaffen und die Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands als Standort zu stärken – auch im Hinblick auf Olympische und Paralympische Spiele. Zur Umsetzung soll ein Netzwerkforum Sportgroßveranstaltungen entstehen.

Es soll:

- Wissen bündeln,
- Akteure vernetzen,
- Bund, Länder und Kommunen bei internationalen Sportevents unterstützen.

Die Länder haben dem Reglement für dieses Forum zugestimmt und bieten dem DOSB, dem Bund und den Kommunalen Spitzenverbänden ihre Mitwirkung an der weiteren Umsetzung an.

#### **Berichte ohne Beschlüsse**

Weitere Berichte befassten sich unter anderem mit:

- Anforderungen nationaler und internationaler Verbände an die Sportstätteninfrastruktur
- den Sanierungsprogrammen des Bundes aus der „Sportmilliarde“
- Ergebnissen des Sportentwicklungsberichts (Bericht vom DOSB)
- Fußball und Gewalt
- den Olympischen und Paralympischen Winterspielen 2026 (Bericht von DOSB und DBS)
- einer möglichen deutschen Bewerbung für Sommerspiele in den 2040er-Jahren (Bericht vom DOSB)

#### **Ende und Ausblick**

Die 53. Sportministerkonferenz sendet ein klares Signal: Sport muss sicher sein und allen Menschen offenstehen. Mehr Bewegung – besonders für Kinder und Jugendliche – ist eine zentrale gesellschaftliche Aufgabe. Sport stärkt Gesundheit, Bildung, Teilhabe und Zusammenhalt. Wir benötigen einen Bewegungsruck, von Anfang an – im Sinne des Einzelnen, für die gesamte Gesellschaft. Bund, Länder, Sportorganisationen und Gesellschaft müssen deshalb gemeinsam daran arbeiten, die Rahmenbedingungen für Sport und Bewegung in Deutschland weiter zu verbessern.

Die nächste SMK findet am 15. und 16. Oktober 2026 in Konstanz statt.

## Für die Landwirtschaft

### **Bäuerinnenlehrfahrt 2026: Einblicke in innovative Höfe am Albtrauf**

Wer Interesse daran hat, spannende landwirtschaftliche Betriebe am Albtrauf kennenzulernen und neue Einblicke in innovative Hofkonzepte zu gewinnen, hat dazu auch im Jahr 2026 wieder Gelegenheit: Das Landwirtschaftsamt im Alb-Donau-Kreis lädt zur Bäuerinnenlehrfahrt ein.

Am Donnerstag, 23. April 2026, führt die Lehrfahrt an den nördlichen Albtrauf der Schwäbischen Alb, ins Lenninger Tal sowie in Richtung Göppingen. Die Anreise erfolgt mit dem Reisebus. Neben interessanten Betriebsbesuchen bietet die Fahrt auch Raum für Austausch und neue Impulse.

Ein erster Programmpunkt ist der Hof Ziegelhütte in Ochsenwang. Bei einer Führung durch den Demeter-Betrieb wird die landwirtschaftliche Produktion mit eigener Käserei und Direktvermarktung vorgestellt. Gleichzeitig ist der Hof Teil einer Jugendhilfeeinrichtung, in der Kinder und Jugendliche aktiv in den Arbeitsalltag eingebunden sind. Diese Verbindung von Landwirtschaft und sozialer Arbeit wird vor Ort näher erläutert.

Anschließend geht es ins Lenninger Tal zum Sulzburghof, einem Direktvermarktungsbetrieb mit ausgeprägter Bauernhofgastronomie. Bei der Betriebsvorstellung wird aufgezeigt, wie sich dieses Standbein von den Anfängen bis zum heutigen Angebot entwickelt hat und welche Bedeutung regionale Produkte dabei haben.

Ein weiterer Halt ist der Gärtnerhof Jeutter bei Göppingen. Dort wird vermittelt, wie Gärten naturnah bewirtschaftet und unter zunehmend anspruchsvollen klimatischen Bedingungen wider-

standsfähig gestaltet werden können. Ein Wildobstpflanzen-Lehrpfad zeigt zudem, wie sich auch auf kleiner Fläche ein vielfältiger Lebensraum für Pflanzen und Tiere entwickeln lässt. Zusteigemöglichkeiten bestehen in Ulm-Eggingen um 7:45 Uhr sowie am P+R Parkplatz Ulm-Lehr um 8:20 Uhr.

Die Kosten für die Lehrfahrt betragen je nach Teilnehmerzahl etwa 46 Euro pro Person, zuzüglich Verpflegung. Nach der Anmeldung werden weitere Informationen zum Ablauf versendet.

Die verbindliche **Anmeldung ist bis spätestens 13. April 2026** ausschließlich online möglich unter:  
<https://eveeno.com/367406142>

## Der Kindergarten informiert



### Waldkindergarten und schwäbischer Albverein Beimerstetten

18. APRIL 14–18 UHR  
 19. APRIL 10–18 UHR

# WEIDACHER HÜTTE

Frühling liegt in der Luft!

Auszeit in der Natur für Jung und Alt.

- ✿ LECKEREIEN VON SÜSS BIS HERZHAFT
- ✿ KAFFEE UND SELBSTGEMACHTE KUCHEN
- ✿ PLATZ ZUM SPIELEN UND VERWEILLEN

Schwäbischer Albverein Beimerstetten

WEIDACHER HÜTTE  
 AUF DEM BERINGER 2  
 89134 BLAUSTEIN WEIDACH

WALD KINDER GARTEN  
 Waldpädagogik  
 Eltern und Kinder

## Musikschule



### Verbands-Musikschule Langenau

#### Tag der offenen Tür der Musikschule

Am **Samstag, den 09. Mai** findet der Tag der offenen Tür der Verbands-Musikschule statt.

Die Beratung der Fachlehrer ist von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Robert-Bosch Gymnasium.

Bei den Mitmachkonzerten der Musikalischen Früherziehungskurse (zweites Jahr) unter dem Motto „Mit Musik geht alles besser: Ein klangvoller Frühjahrsputz mit Rhythmus, Beat und Besen“ sind die Nauspatzen (das gemeinsame Kinderblasor-

chester von Musikverein Langenau und Musikschule), das Jugendsinfonieorchester der Verbands-Musikschule und weitere Solisten zu hören. Zu den Mitmachkonzerten um 13.15 Uhr und um 15.15 Uhr sind alle Musikbegeisterte herzlich eingeladen.

Um 10.00 Uhr findet für Interessierte eine Schnupper-Klangneststunde statt. Die Klangnestkurse sind konzipiert für eineinhalb bis dreijährige Kinder. Die Klangneststunde findet im Musiksaal des Gymnasiums statt. Bitte melden Sie sich hierzu per Email unter [info@musikschule-vvl.de](mailto:info@musikschule-vvl.de) an.

Die Verbands-Musikschule nimmt gerne bereits jetzt schon Anmeldungen für alle Fächer/ Instrumente entgegen.

Der Anmeldeschluss ist der 31. Mai.

## Freiwillige Feuerwehr



### FREIWILLIGE FEUERWEHR BEIMERSTETTEN

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am **Samstag, den 11.04.2026**, führt die Freiwillige Feuerwehr Beimerstetten die nächste **Alteisen-sammlung** durch. Bitte beachten Sie dabei folgende Hinweise:

#### Nicht mitgenommen werden:

- Elektronikschrott (z. B. Fernseher, Radios usw.)
- Motoren und Geräte, die noch mit Betriebs- oder Hilfsstoffen gefüllt sind (z. B. Motoröl, Kühlmittel)
- Komplette Räder (Felge + Reifen) – auch bei Kinderspielzeug bitte Plastikteile vorher entfernen
- Kühlgeräte, sofern sie nicht fachgerecht entsorgt wurden – ein entsprechender Nachweis ist erforderlich
- Blechdosen und Konserven – bitte über den gelben Sack / Container entsorgen

#### Was wir gerne mitnehmen:

- Autobatterien – kostenfrei, bitte separat bereitstellen
- Edelmetalle wie Kupfer, Messing, Aluminium – bitte ebenfalls getrennt bereitlegen

#### Bereitstellung

Bitte stellen Sie Ihr Altmetall bis 8:00 Uhr bereit. Wenn möglich, nicht am Vorabend, da es in der Vergangenheit zu Diebstählen durch Fremde kam.

#### Kontakt am Abgabetag

Bei Problemen mit der Bereitstellung erreichen Sie uns am Abgabetag zwischen 08:00 und 12:00 Uhr unter der Rufnummer 6700 (Feuerwehrgerätehaus). Vielen Dank für Ihre Unterstützung!  
 Ihre Feuerwehr Beimerstetten

## Kirchliche Nachrichten



### EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE BEIMERSTETTEN

Anschrift: Evangelisches Pfarramt  
 Neue Straße 1,  
 89179 Beimerstetten

Telefon: (0 73 48) 78 23

Internet: [www.ev-k-beimerstetten.de](http://www.ev-k-beimerstetten.de)

E-Mail: [pfarramt.beimerstetten@elkw.de](mailto:pfarramt.beimerstetten@elkw.de)

Bürozeiten: Dienstag von 8.30-12.00 Uhr

Donnerstag von 14.00-17.00 Uhr



**Wochenspruch:** Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. (Joh. 3, 14b.15)

**Opfer:** 29. März und Gründonnerstag: Eigene Gemeinde  
 Karfreitag: Hoffnung für Osteuropa

**Wochenkalender:** Vom 27.03. bis 28.03.2026 findet das Alpha-Kurs-Wochenende statt

**Sonntag, den 29. März 2026, Palmarum, (6. Sonntag in der Passionszeit)**

- 09.30 Uhr Gottesdienst in Beimerstetten mit Taufe, Petrus-Kirche – Pfr. Jäkle  
 10.45 Uhr Gottesdienst in Vorderdenkental, Gustav-Adolf-Kirche – Pfr. Jäkle  
**→ Bitte beachten Sie die Zeitumstellung in der Nacht von Samstag auf Sonntag.**

**Dienstag, den 31. März 2026**

- 20.00 Uhr Probe Joyful Gospel Singers, Evang. Gemeindehaus Beimerstetten

**Donnerstag, den 02. April 2026 - Gründonnerstag**

- 09.30 Uhr Krabbelgruppe, Evang. Gemeindehaus Beimerstetten  
 19.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Vorderdenkental, Gustav-Adolf-Kirche – Pfr. Jäkle

**Freitag, den 03. April 2026 - Karfreitag**

- 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Beimerstetten, Petrus-Kirche – Pfr. Jäkle  
 10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Vorderdenkental, Gustav-Adolf-Kirche – Pfr. Jäkle  
 10.30 Uhr Kinderkreuzweg in Westerstetten



**Taufe im Gottesdienst**

Am kommenden Sonntag, den 29.03.2026 werden in der Petrus-Kirche Alina Missel, Tochter von Dr. Linda Missel und Patrick Missel, sowie Lennard Gerring, Sohn von Nadja Gerring und Michael Späth, getauft.

Wir wünschen den Eltern, Großeltern, Paten und allen, denen das Kind anvertraut ist alles Gute und Gottes Segen.

**„Bei Gott bist DU immer eingeladen“  
 Großer Festgottesdienst zum Abschluss der Konfi 3/4 Zeit**

Am vergangenen Sonntag bebeten die Kirchenwände als die diesjährigen Konfi 3/4 Kinder in der Petruskirche in Beimerstetten ihren Abschlussgottesdienst feierten. Unter dem Motto „Bei Gott bist Du immer eingeladen“ wurde so richtig gefeiert: Im Gottesdienst spielten die Kinder mit großem Eifer Theater, sangen voller Power ihre Lieder zur Konfi 3/4 Band und Orgel, aber beteten auch andächtig für jene, die Unterstützung im Leben benötigen. Zum ersten Mal feierten sie das Abendmahl und erlebten nun mit der Gemeinde, was sie bei den Treffen im Vorfeld besprochen und vorbereitet hatten. So wurde das selbst gebackene Brot gereicht und der Traubensaft aus den selbstgestalteten Kelchen getrunken. Den Altar zierte die gesäten Weizenkörner, die seit dem letzten Treffen beachtlich gewachsen waren. Der Höhepunkt und zugleich Endpunkt der gemeinsamen Zeit war die Übergabe der Urkunden und der Konfi 3/4 Kerzen. Ab jetzt steht auch ein weiterer Konfi 3/4 Stuhl in der Kirche, auf dem alle Namen der Kinder zu lesen sind. Es ist schön, dass so jeder sieht „Ihr habt einen festen Platz bei uns und bei Gott“. Natürlich wird auch ein Stuhl in der Gustav-Adolf-Kirche in Vorderdenkental stehen. Beim anschließenden Kirchkaffee in und um die Kirche ging die Feier mit Sonnenschein dann weiter. Die Gäste bekamen Gastgeschenke, es gab Kaffee, Apfelschorle und Leckereien und alle konnten die Fotoplakate betrachten, auf denen zu sehen war, was in den letzten Wochen alles so gelaufen ist: Die Konfi-Night mit Nachwanderung und Feuerschale, die Aktionstage mit Werkeln, Singen und vor allem guter Laune!

Wir bedanken uns bei Euch, liebe Konfi 3/4 Kinder, und sagen Tschüss! Ihr wart eine tolle Truppe und wir wünschen Euch alles Gute!

Jutta, Brigitte, Karina, Ellen, Matti, Sarah, Maja, Lilly und Anne, samt Pfarrer Jäkle



**→ Veranstaltungsinformationen:**



**Ostern**

**Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten in der Karwoche und über Ostern:  
 Abendmahlsgottesdienst am Gründonnerstag**

Am Donnerstag, den 02.04.2026 laden wir **um 19.30 Uhr** herzlich zu unserem Gottesdienst mit Abendmahl in Vorderdenkental in die Gustav-Adolf-Kirche ein. Der Gottesdienst am Gründonnerstag findet im jährlichen Wechsel zwischen Beimerstetten und Vorderdenkental statt.

**Gottesdienste am Karfreitag**

Am Karfreitag, den 03.04.2026 denken wir mit den Abendmahlsgottesdiensten besonders an das Leiden Jesu am Kreuz:

**Um 09.30 Uhr** in der Petrus-Kirche in Beimerstetten mit Abendmahl und **um 10.45 Uhr** in der Gustav-Adolf-Kirche in Vorderdenkental mit Abendmahl.

**Osternacht Beimerstetten**

Wir treffen uns zur Osternachtsfeier an der Petrus-Kirche am **Ostersonntag, den 05.04.2026 um 06.00 Uhr**, eine Stunde vor Sonnenaufgang, beim Osterfeuer neben dem südlichen Eingang, tragen das Osterlicht in die Kirche und anschließend auf den Friedhof. Die Auferstehungsfeier findet auch bei schlechtem Wetter statt. Der Gottesdienst wird vom Posaunenchor Bernstadt-Beimerstetten mitgestaltet. Herzlichen Dank!



**Osterfestgottesdienst am Ostersonntag in Vorderdenkental**

In Vorderdenkental feiern wir den Auferstehungsgottesdienst am **Ostersonntag, den 05.04.2026 um 09.30 Uhr**. Wir beginnen den Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche und gehen dann auf den Friedhof. Der Gottesdienst wird vom Posaunenchor Westerstetten mitgestaltet. Herzlichen Dank!

**Osterfestgottesdienst Westerstetten**

Am **Ostermontag, den 06.04.2026** feiern wir den Ostergottesdienst in der St.-Martins-Kirche in Westerstetten. Beginn ist **um 10.45 Uhr**. Der Gottesdienst wird vom Gospelchor mitgestaltet. Herzlichen Dank!



**Offene Kirche in Vorderdenkental und Beimerstetten**

Die Petrus-Kirche in Beimerstetten und die Gustav-Adolf-Kirche in Vorderdenkental sind an **Karfreitag, Ostersonntag und Ostermontag tagsüber jeweils von 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr, bzw. ab nach den Gottesdiensten** für die persönliche Stille und das persönliche Gebet **geöffnet**. Gerne dürfen Sie auch eine Kerze anzünden.

**Mesnervvertretung Beimerstetten**

Ab und zu mal brauchen wir eine Vertretung beim Mesnerdienst. Könnten Sie sich vorstellen, das ca. 2–3-mal im Jahr in einem Gottesdienst in Beimerstetten zu machen? Die Aufgabe

ist sehr überschaubar und wir würden Ihnen natürlich vorher zeigen, was zu tun ist.

Melden Sie sich bitte gerne im Pfarramt, wenn Sie sich das vorstellen können.

**save the date**



**Gottesdienst und Treffen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Sonntag, den 19. April 2026**

Der Kirchengemeinderat lädt alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Kirchengemeinde am **Sonntag, den 19. April 2026 um 17.00 Uhr** ganz herzlich zum Gottesdienst in Beimerstetten und anschließendem Festessen im Evang. Gemeindehaus ein. (Es wird auch eine vegetarische Alternative geben).

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unserer Kirchengemeinde. Bitte fühlen Sie sich durch diese Zeilen herzlich eingeladen, wenn Sie in unserer Kirchengemeinde an irgendeiner Stelle und Funktion tätig sind. Wir freuen uns riesig auf Sie!!

Eine persönliche Einladung folgt über unseren E-Mail-Verteiler (sofern vorhanden). Bitte sagen Sie trotzdem diesen Termin und Einladung in den Chören und Gruppenleitungen weiter. Vielen Dank!

**ÖKUMENE:**

**Kinder unterm Regenbogen**  
Herzliche Einladung zum ökumenischen  
**Kinderkreuzweg**  
für alle Kinder  
von 3-10 Jahren und ihre begleitenden  
(Groß-) Eltern und Geschwister

am **Karfreitag, 03.04.26**  
um **10.30 Uhr**  
im kath. Gemeindehaus St. Joseph  
in Westerstetten, Kirchstr. 17  
Betreuung bis 12 Uhr - gleichzeitig Besuch der Eltern beim  
ev. Kreuzweg um 10:45 Uhr Vorderdenkental (mit Abendmahl) möglich

Jesus hat einen besonders steinigen, schweren Weg zu gehen.  
Den Weg ans Kreuz. Den Kreuzweg.  
Am Karfreitag möchten wir an Jesus und seinen schweren Weg denken  
und ihn ein Stück weit in Gedanken und Gefühlen begleiten.  
Dankbar können wir erahnen: Jesus stirbt, damit er auferstehen kann  
und damit auch wir Gott nahe sein und ewig leben dürfen.



**Ökumenisches Morgenlob am Karsamstag, 04.04.26 um 7.30 Uhr**

Treffpunkt: Gemeindehaus St. Joseph, Kirchstr. 17 in Westerstetten.

Gemeinsam wollen wir einen Weg gehen, wie einst die Frauen zum Grab Jesu Christi unterwegs waren. Mit kurzen Impulsen in die Morgenstille eintauchen – suchen und finden. Herzliche Einladung!

Im Anschluss an den meditativen Spaziergang laden wir ein, noch miteinander ins Gespräch zu kommen und zu frühstücken. Dazu bringe jede Person bitte eine Kleinigkeit mit (Marmelade, Butter, Gebäck, Obst o.ä.). – Die Mitbringsel können während des Spaziergangs im Gemeindehaus gelagert werden.

Nicht vergessen: Festes Schuhwerk und dem Wetter angemessene Kleidung.

**Ökum. Seniorennachmittag**

Am Dienstag, den 7. April, findet unser nächster ökumenischer Seniorennachmittag im evangelischen Gemeindehaus statt. Beginn ist um 14.00 Uhr. Dieser Nachmittag steht ganz unter dem Motto „Österreich“. Wir laden sie alle ganz herzlich ein, ein paar vergnügliche und unterhaltsame Stunden mit uns zu verbringen.



Ihr ökumenisches Vorbereitungsteam

**Sie fühlen sich angesprochen, sind aber nicht mobil? Wir holen Sie gerne ab und bringen Sie wieder nach Hause. Zögern Sie nicht und rufen Sie uns an unter der Nummer: 0178-8600271**

Wir freuen uns auf Sie.



**KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE BEIMERSTETTEN**

**Seelsorgeeinheit Bollingen-Dornstadt-Tomerdingen**

**Kirchengemeinde in Beimerstetten**

Pfarrer Ralf Weber, Hirschstr. 2, 89160 Dornstadt,  
☎ 07348/ 21539; ✉ raweber@drs.de

St. Ulrich Dornstadt, Hirschstr. 2,

☎ 07348/21539, ✉ stulrich.dornstadt@drs.de,

Bürozeiten: Mo. 10.00 – 13.00 Uhr; Di. 8.00 – 12.00 Uhr;

Mi. 9.00– 16.00 Uhr; Do. 8.00 – 12.00 Uhr; Fr. geschlossen

Internet: [www.kirche-beimerstetten.de](http://www.kirche-beimerstetten.de)

**Gottesdienste in Dornstadt, Beimerstetten, Bernstadt und Hörvelsing**

**Freitag, 27.03.2026**

Dornstadt: 18:00Uhr Rosenkranz

Dornstadt: 18:30Uhr Messe mit Kommunionkindern  
Glaskreuzsegnung

**Sonntag, 29.03.2026 Palmsonntag -Kollekte für das Hl. Land**

Dornstadt: 10:30 Uhr Messe mit Kommunionkindern

**Freitag den 03.04.2026**

Dornstadt: 10:15 Uhr Kinderkreuzweg

Dornstadt: 15:00 Uhr Liturgie

Beimerstetten: 10:15 Uhr Kinderkreuzweg

**Aktuelles aus Dornstadt, Beimerstetten, Bernstadt und Hörvelsing**

**Seniorenzeit Bernstadt**

Am Mittwoch, 1. April 2026 findet die nächste SeniorenZeit im Franziskushaus in Bernstadt statt.

Wir bekommen Besuch von Heidrun Fassbinder. Sie wird unser Gedächtnis in Schwung bringen mit tollen Übungen und Spielen. Kommen Sie vorbei um 14:30 Uhr geht es los und lernen Sie, wie man mit kleinen Übungen jeden Tag sich geistig fit halten kann.

Wir freuen uns auf Sie.

Anja Schulz mit Team

**Gottesdienste in St. Stephanus**

**Sonntag, 29.03.2026, Palmsonntag**

**-Kollekte für das Hl. Land-**

09:00 Uhr Messe mit Palmprozession und Kommunionkindern

**Mittwoch, 01.04.2026**

17:30 Uhr Rosenkranz

**Donnerstag, 02.04.2026**

19:00 Uhr Messe zum letzten Abendmahl, anschl. Anbetung

**Gottesdienste in Mariä Himmelfahrt**

**Samstag, den 28.03.2026 Kollekte für das Hl. Land**

18.30 Uhr Messe mit Kommunionkindern  
(+ Josef Groner und verstorbene Angehörige; Barbara und Otto Köhle; + Erich Merkle und Sieglinde Gilg)

**Dienstag, den 31.03.2026**

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr keine Messe

## Aktuelles für die Seelsorgeeinheit

### Gemeindereisen 2026

Wie jedes Jahr bieten wir zwei Gemeindereisen an. Diesmal geht es an die Ostsee Rügen und Usedom von **Montag, den 25.05.26 bis Freitag 29. Mai 2026** und die zweite Reise führt uns nach Assisi, Umbrien von **Sonntag, den 02. August bis Freitag den 8. August 2026**. Genauere Informationen erhalten Sie bei Pfarrer Ralf Weber unter raweber@drs.de oder 07348-21539. Anmeldeformulare liegen in den Kirchen aus, diese dürfen in den Pfarrbüros bei Anmeldung abgegeben werden.



### Aus dem Jahresprogramm 2026 der Dekanatsgeschäftsstelle

#### Zwei Passionskonzerte auf Mandoline

Das Dekanat Ehingen-Ulm lädt in der Karwoche zu zwei meditativen Passionskonzerten ein. Dr. Wolfgang Steffel spielt Barockmusik auf der Mandoline und gibt geistliche Impulse. Am Palmsonntag, 29. März, 17.00 Uhr heißt es in der Ulmer Nikolauskapelle (Neue Str. 102) „Klagewellen auf Mandoline“. Die traurigsten Weisen von Johann Sebastian Bach (1685-1750) stammen aus seinen Goldberg-Variationen und den Solosonaten für Geige, darin eine Fuge zur Kreuzigung. Am Karfreitag, 3. April, 19.00 Uhr erklingen in der Nikolauskapelle Ulm-Wiblingen auf dem dortigen Friedhof Werke von Ignaz Heinrich Franz Biber (1644-1704). Er hat den Gesäßen des schmerzhaften Rosenkranzes ein Denkmal gesetzt. Die für Geige komponierten Episoden entfalten auf der Mandoline eine besondere Sanftheit. Dazu kommt Trauermusik des englischen Lautenisten John Dowland. Eintritt frei.

#### Geistlicher Abend zu Wunden als „Luken der Hoffnung“

Am Dienstag, 31. März, 19.00 Uhr lädt das Dekanat Ehingen-Ulm zu einem geistlichen Abend ins Bischof-Sproll-Haus, Olgastr. 137, Ulm ein. Die Impulse mit Dr. Wolfgang Steffel kreisen um die Wunden im Leben Jesu und im Leben vieler Menschen, die Papst Franziskus einmal als „Luken der Hoffnung“ bezeichnet hat. „Da ist ein Riss in allen Dingen, so kommt das Licht herein“ schrieb und sang der kanadische Musiker und Dichter Leonhard Cohen. In den Brüchen des Lebens kann sich neuer Aufbruch ereignen. Ohne Anmeldung bei freiem Eintritt. Eine Teilnahme ist auch online und über Telefon möglich. Die Zugänge dazu sind über die Dekanatsgeschäftsstelle, Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de erhältlich.

## Vereinsnachrichten



### Abt. Tischtennis

#### Erste Mannschaft mit Auswärtsniederlage in Laichingen (4:9)

Samstag, 21.03.2026

Mit einer Ersatzgestellung an Position 6 (Jens Marohn) trat man am vergangenen Samstag gegen den TSV Laichingen an. Dabei ging das erste Doppel äußerst knapp im fünften Satz verloren. So stand es nach den Doppeln insgesamt schon 1:2. Bei den Einzeln konnte im ersten Durchgang auch nur Ralf Schmidtke gewinnen (Spielstand 2:7). Zum Spielende konnte immerhin noch auf 4:8 verkürzt werden bevor dann auch Stefan Batscheider sein Spiel leider abgeben musste.

Am nächsten Samstag geht es erneut auswärts ins Spiel, diesmal gegen den VfB Ulm.

#### Statistik:

Doppel: Schmidtke / Willi 1:0, Preßmar / Haug 0:1, Batscheider / Marohn 0:1

Einzel: R.Schmidtke 1:1, K. Willi 1:1, J. Preßmar 1:1, S.Batscheider 0:2, H.Haug 0:1, J.Marohn 0:1

#### Unentschieden gegen den TSV Berghülen (8:8)

Samstag, 21.03.02.2026

Gegen Berghülen trat man am Wochenende mit voller Mannschaftsstärke an – und das zahlte sich am Ende auch aus. Nach den Doppeln stand es 2:1 und diesen kleinen Vorsprung konnte man auch lange halten. Erst mit dem Schlussspiel wurde es dann noch ein Unentschieden. Dennoch konnte man

am Ende stolz auf den verdienten Punkt sein. Erst nach fast 4 Stunden Spielzeit war das Spiel dann beendet.

Am kommenden Wochenende wartet dann mit der SG Nellingen ein noch stärkerer Gegner auf die zweite Mannschaft.

#### Statistik:

Doppel: Maucher / Ehret 1:1, Rueß / Ricken 0:1, Rau / Langhof 1:0  
Einzel: M. Maucher 0:2, N.Ehret 2:0, B. Rueß 1:1, M. Ricken 0:2, G.Rau 1:1, B.Langhof 2:0



### KREUZBUND e.V.

Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige. Gruppenabend jeweils mittwochs **19.30 bis 21.00 Uhr**. Dornstadt, evang. Gemeindezentrum, Markushaus.

Auskünfte und Info: 0731/264637 oder 07340/929538.



### LANDFRAUEN BEIMERSTETTEN

Liebe Mitglieder des VdK Beimerstetten-Westerstetten,

am Samstag, **28. März 2026, 14.30 Uhr**, findet unsere diesjährige **Mitgliederversammlung im Kath. Gemeindehaus in Beimerstetten**, Schillerstrasse/Ecke Fildeweg, statt.

Wir würden uns sehr freuen, wenn recht viele Mitglieder die Möglichkeit nutzen würden sich in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen auszutauschen, die Neuigkeiten aus dem Verein zu erfahren oder sich kennenzulernen. Wir alle freuen uns auf Sie!

**Neuer VdK-Podcast zum Thema Sterben: Mein Lebensende**  
Sterben gehört zum Leben – und doch fällt es vielen Menschen schwer darüber zu sprechen. Der VdK-Podcast nähert sich diesem Thema bewusst sachlich, informativ und orientierend an. Welche Versorgung und Hilfe stehen mir zu, wenn ich sterbe?

Welche Rechte haben Menschen in ihrer letzten Lebensphase? Wie gelingt Selbstbestimmung am Lebensende?

Greta Schuler und Željka Pintarić, zwei erfahrene Patientberaterinnen, sprechen im Podcast über die Rechte von Patientinnen und Patienten, Palliativmedizin, Hospizangebote, Pflege und rechtliche Vorsorge. Dabei wird deutlich: Niemand muss diese Phase allein bewältigen – vorausgesetzt, er kennt die bestehenden Unterstützungsangebote und Ansprüche. Gleich Reinhören auf allen gängigen Podcast-Plattformen: <https://bw.vdk.de/medien/podcast/>

Marlene Kaufmann, OV-Vorsitzende - Beimerstetten, Bahnhofstrasse 34/1, Telefon 07348 9821149

**Verschenken statt wegwerfen-wiederverwenden statt neu kaufen – Warentauschtag oder auch**

**Bring- und Hol-Tag am 26. April 2026, 10.30 - 15.30 Uhr in der Lindenberghalle**

Jeder hat zu viele Gegenstände in den Schränken oder im Keller, die man einfach nicht wegwerfen kann, die aber nicht mehr benutzt werden. Verkaufen bringt nicht viel - **warum nicht einfach verschenken?** Dies gilt nicht nur für die Landfrauen. Wer nichts hat, kommt ganz einfach vorbei und schaut, ob etwas für ihn dabei ist.

Alles, was gut erhalten und funktionsfähig ist, kann am **Samstag, 25.04.26, von 14.00 bis 16.00 Uhr, in der Lindenberghalle** abgegeben werden. Alle Teile müssen mit der Nummer versehen werden, die bei Anmeldung vergeben wird. Was nicht weggeht, muss dann aber am Sonntag bis 16.30 Uhr wieder abgeholt werden.

Bei uns LandFrauen ist natürlich auch für das leibliche Wohl gesorgt. Wir beginnen mit einem zünftigen **Weißwurstfrühstück! Kaffee und Kuchen – gerne auch zum Mitnehmen-gibt es selbstverständlich auch.**

Wir freuen uns auf einen regen "Markttag" und viele Besucher! Anmeldung wieder bei M. Köhler, Tel. 07348 7563, zur Nummernvergabe!



## SCHÜTZENVEREIN BEIMERSTETTEN e.V. Kreismeisterschaft 2026 beim Schützenverein Beimerstetten

Am 21. und 22. März 2026 fand beim Schützenverein Beimerstetten die diesjährige Kreismeisterschaft statt. Zahlreiche Schützinnen und Schützen aus dem Kreisgebiet nahmen teil und lieferten sich spannende Wettkämpfe auf hohem sportlichem Niveau.

Die Veranstaltung verlief dank der guten Organisation und des engagierten Einsatzes der Helferinnen und Helfer reibungslos. Für das leibliche Wohl der Teilnehmer und Besucher war ebenfalls bestens gesorgt.

Der Schützenverein Beimerstetten bedankt sich bei allen Beteiligten und blickt auf eine rundum gelungene Veranstaltung zurück.

## Die Volkshochschule informiert

### Volkshochschulprogramm in Beimerstetten

Die Anmeldung zu allen Kursen ist persönlich, telefonisch oder schriftlich per Brief, E-Mail oder direkt über die Homepage der Volkshochschule Ulm möglich.

E-Mail: [info@vh-ulm.de](mailto:info@vh-ulm.de), Internet: [www.vh-ulm.de](http://www.vh-ulm.de)

Es gelten die Geschäftsbedingungen der vh Ulm; siehe dort im Gesamtprogramm.

Redaktionsschluss Beimerstetter Nachrichten

**Dienstag, 10.00 Uhr**

E-Mail: [mitteilungsblatt@beimerstetten.de](mailto:mitteilungsblatt@beimerstetten.de)

## Verbraucherzentrale

### Auszeichnung: Verbraucherschulen überzeugen mit engagierter Verbraucherbildung

Zehn Schulen aus Baden-Württemberg ausgezeichnet

Influencer:innen auf Social Media, Datenkraken im Internet und Fake-Shops beim Online-Einkauf: Schon junge Menschen sind aktive Verbraucher:innen. Um sie frühzeitig in die Lage zu versetzen, informierte und selbstbestimmte Entscheidungen zu treffen, braucht es starke Verbraucherbildung. Am 23. März zeichnet der Verbraucherzentrale Bundesverband Schulen aus, die Kinder und Jugendliche auf ihr Handeln als Verbraucher:innen vorbereiten. In diesem Jahr geht die Auszeichnung auch an zehn Schulen aus Baden-Württemberg.

„Schülerinnen und Schüler haben einen Anspruch auf gute Verbraucherbildung, die frei von wirtschaftlichen Interessen und unabhängig von Unternehmen ist“, so Dr. Eckhard Benner von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Die Auszeichnung Verbraucherschule, die bereits zum achten Mal vergeben wird, steht unter Schirmherrschaft von Bundesverbraucherministerin Dr. Stefanie Hubig und wird in den Kategorien Gold, Silber und Bronze verliehen. Gefragt sind Aktivitäten und Projekte in den Bereichen Finanzen, Ernährung, Medien und nachhaltiger Konsum. Diese Schulen aus Baden-Württemberg überzeugten die Jury:

- Albert-Schweitzer-Gymnasium, Crailsheim, Verbraucherschule Gold
- Gymnasium Münsingen, Münsingen, Verbraucherschule Gold
- Helmut-Rau-Schule, Mainhardt, Verbraucherschule Gold
- Realschule Kollnau, Waldkirch, Verbraucherschule Gold
- Benedikt Maria Werkmeister Gymnasium, Neresheim, Verbraucherschule Bronze
- Dammrealschule, Heilbronn, Verbraucherschule Bronze
- Realschule Donaueschingen, Donaueschingen, Verbraucherschule Silber
- Realschule Gosheim-Wehingen, Wehingen, Verbraucherschule Bronze
- Realschule Rottweil, Rottweil, Verbraucherschule Silber
- Schlossbergschule Vaihingen an der Enz, Vaihingen an der Enz, Verbraucherschule Silber

Mehr zu den Maßnahmen der Preisträger:innen erfahren Sie hier: <https://www.verbraucherbildung.de/meldung/die-verbraucherschulen-2026>

Am 23. März zeichnet der Verbraucherzentrale Bundesverband 121 Schulen aus 15 Bundesländern aus. Die Verbraucherschulen erreichten in den Schuljahren 2023/2024 und 2024/2025 mehr als 68.000 Schüler:innen – so viele wie nie zuvor.

Der Verbraucheralltag von Kindern und Jugendlichen ist sehr komplex. Verbraucherbildung ermöglicht den Erwerb von wichtigen Kompetenzen und ermöglicht es jungen Menschen, sich kritisch mit dem Verhalten von Unternehmen auseinanderzusetzen. Erst im vergangenen Jahr hat die Bildungsministerkonferenz ihre Empfehlung dazu, wie Verbraucherbildung an Schulen umgesetzt werden sollte, aktualisiert.

### Netzwerk Verbraucherschule unterstützt Lehrkräfte

Insgesamt 500-mal wurde die Auszeichnung Verbraucherschule bereits vergeben. Das Netzwerk Verbraucherschule unterstützt Lehrkräfte mit Fortbildungen und weiteren Angeboten. Das Ziel: Verbrauchertemen an Schulen in den Fokus rücken. Seit dem Start der Online-Fortbildungen im Jahr 2020 haben sich mehr als 2.750 Teilnehmende über Verbrauchertemen und Unterrichtsideen informiert. Doch die Finanzierung des Bildungsangebots ist nur bis Ende 2026 gesichert. Die Verbraucherzentrale appelliert an die Bundesregierung, das Versprechen aus dem Koalitionsvertrag umzusetzen und die Finanzierung der Verbraucherschule dauerhaft zu sichern.

Weitere Informationen zur Auszeichnungsveranstaltung finden Sie hier: <https://www.vzvb.de/termine/auszeichnung-verbraucherschule-2026>

## Impressum

### Herausgeber:

Bürgermeisteramt Beimerstetten, verantwortlich für den Inhalt ist Herr Bürgermeister Andreas Haas o. dessen Vertreter im Amt. Telefon (0 73 48) 96 71 75 00 (Zentrale), Telefax (0 73 48) 96 71 75 10, E-Mail: info@beimerstetten.de, Internet: www.beimerstetten.de.

### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druck & Medien Zipperlen GmbH, Dieselstraße 3, 89160 Dornstadt, Telefon (0 73 48) 98 76 -0, Telefax (0 73 48) 98 76 21, E-Mail: verlag@zipperlen.de

## Was sonst noch interessiert



### Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen im Alb-Donau-Kreis

Mühlweg 8 (Gemeindepsychiatrisches Zentrum Ehingen) 89 584 Ehingen  
Tel.: 07391 – 703147, E-Mail: team@ibb.alb-donau-kreis.de  
Homepage: www.ibb.alb-donau-kreis.de

### Sprechzeiten:

Nach telefonischer Terminvereinbarung  
Telefonisch sind wir jederzeit für Sie erreichbar (Anrufbeantworter).  
Bitte hinterlassen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer mit einer Wiederholung. Wir rufen Sie zurück!



### Mein Frühjahr mit Büchern – Samy Wiltschek im Gespräch Fr, 27. März 2026, 19:00 Uhr

Samy Wiltschek spricht im Weltcafé mit Pfarrerin Andrea Luiking über Bücher und Leseerfahrungen.

Sie geben persönliche Einblicke: neueste Neuerscheinungen, spannende Themen, und eigene neue Einsichten zu Menschen, Geschichte, Politik und Spiritualität. Lassen Sie sich überraschen! Nach einer guten Stunde laden wir zum informellen Austausch bei einem Glas Wein oder Getränk ein. Samy Wiltschek ist bekannt als Inhaber der Buchhandlung Jastram; jetzt im Ruhestand hat er Zeit, gute Bücher entspannt zu lesen und zu diskutieren.

Ort: Haus der Begegnung, Grüner Hof 7, 89073 Ulm  
Eintritt frei, freiwilliger Beitrag erbeten für die Arbeit des HdB und Wein und Getränke.



### Vernissage „Pflege zeigt Gesicht“ im Olga und Josef Kögel Haus

ULM-WIBLINGEN – Große Resonanz bei der Vernissage „Pflege zeigt Gesicht“ vergangenen Sonntag im Olga und Josef Kögel Haus der Stiftung

Liebenau – mit spürbarer Wertschätzung für die Pflegeberufe. Zahlreiche Gäste aus Politik, Kirche, Pflegepraxis und Bürgerschaft nahmen an der Veranstaltung teil und machten deutlich, wie sehr das Thema Pflege die Menschen bewegt.

### Der Pflege ins Gesicht schauen

Bereits beim Empfang am Morgen zeigte sich die besondere Atmosphäre: Viele Besucherinnen und Besucher hatten sich bewusst auf den Weg gemacht, um den Menschen in der Pflege zu begegnen – und der Pflege im wahrsten Sinne des Wortes ins Gesicht zu schauen. Einrichtungsleiterin Carolyn Thomas eröffnete die Veranstaltung mit einer eindringlichen Rede, in der sie die Bedeutung der Pflege für die Zukunft der Stadt Ulm hervorhob. Sie zeigte sich überwältigt davon, wie viele Menschen an einem Sonntag gekommen waren, und machte deutlich, dass Pflege ein zentraler Bestandteil der regi-

onalen Wirtschaft und des gesellschaftlichen Zusammenhalts sei. Gleichzeitig erinnerte sie daran, dass pflegerische Arbeit oft erst dann sichtbar werde, wenn sie fehle. Thomas plädierte für eine neue Haltung gegenüber Pflegeberufen und dafür, dass Pflegenden selbst ihren Wert, ihre Würde und ihre Professionalität erkennen.

### Würdigung

Die Ausstellung der Stiftung Liebenau ist genau dafür geschaffen worden: Pflegenden sehen sich hier erstmals in authentischen, tiefgründigen Momenten ihres Berufs – künstlerisch eingefangen vom Münchner Fotografen Jean-Marie Bottequin. Ulms Oberbürgermeister Martin Ansbacher würdigte in seiner Ansprache die außergewöhnliche Arbeit der Pflegekräfte und dankte ihnen ausdrücklich für ihre Ausdauer und Menschlichkeit. Pfarrer Jean-Pierre Barraud der Evangelisch-Lutherischen Pfarrei Neu-Ulm eröffnete die Ausstellung mit wertschätzenden Worten und betonte die Bedeutung von Nähe und Zuwendung in der Begleitung älterer und kranker Menschen.

### Sophie Rosentreter

Ein besonderer Höhepunkt des Tages war der Vortrag der Filmemacherin und ehemaligen Viva-Moderatorin Sophie Rosentreter, die seit vielen Jahren zu den bekanntesten Stimmen in der Demenzsensibilisierung gehört. Mit großer Empathie und fachlicher Tiefe sprach sie über die Bedeutung von Beziehung, Biografiearbeit und emotionaler Ansprache in der Begleitung von Menschen mit Demenz. Ihre Beispiele aus der eigenen Arbeit berührten viele Gäste und machten deutlich, wie wichtig kreative Zugänge und mediale Unterstützung in der Pflege sein können.

### Sandro Pé

Im Anschluss begeisterte Sandro-Pé, Altenpfleger, Schriftsteller und Social-Media-Blogger, mit einer eindrucksvollen Lesung. Seine Texte, geprägt von Humor, Ehrlichkeit und tiefer Menschlichkeit, gaben einen unmittelbaren Einblick in den Pflegealltag – mit all seinen Herausforderungen, aber auch mit seinen erfüllenden Momenten. Viele Zuhörerinnen und Zuhörer fühlten sich in ihren eigenen Erfahrungen bestätigt und zugleich ermutigt, den Pflegeberuf mit Stolz zu vertreten.

### Führung und Gespräche

Bei den Führungen durch die Ausstellung – zunächst mit Fotograf Bottequin, später mit Einrichtungsleiterin Thomas – entstanden intensive Gespräche über die Zukunft der Pflege. Pflegekräfte unterhielten sich mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern, ehemalige Pflegenden diskutierten mit politischen Vertretern – durch die Ausstellung kamen so die Menschen miteinander ins Gespräch. Die Bilder lösten starke Emotionen aus: Sie zeigen Pflegenden in Momenten der Konzentration, der Zuwendung, der Erschöpfung und der Stärke – und machen bewusst, wie anspruchsvoll und gleichzeitig sinnstiftend dieser Beruf ist.

### Prominente Gäste

Unter den Gästen befand sich auch zahlreiche Lokalprominenz, wie der CDU-Landtagsabgeordnete Mario Scheider, Burkhard Siemoneit von den Freien Wählern Wiblingen, Dr. Elmar Ludwig als Mitentwickler des Expertenstandards Mundgesundheits, Otto Sälze als Vorsitzender der Olga und Josef Kögel Stiftung sowie Vertreter der katholischen Betriebsseelsorge und des Ehrenamts.

### Bis 15. April

Die Ausstellung „Pflege zeigt Gesicht“ ist noch bis zum 15. April tagsüber im Olga und Josef Kögel Haus zu sehen und lädt weiterhin dazu ein, die Menschen hinter der Pflege kennenzulernen – authentisch, würdevoll und mit einem Blick, der berührt.



### DING-Tarifsystem wird verschlankt: Tarifmaßnahme zum 1. April

Vereinfachte Tarifstruktur, zukünftig nur noch bis zu neun Waben, Kostenersparnis für längere Strecken

Nachdem der Preis für das Deutschlandticket, mit dem man in ganz Deutschland den ÖPNV nutzen kann, zu Jahresbeginn bundesweit angepasst wurde und sich ebenso die Preise des D-TICKET JugendBW und des Bayerischen Ermäßigungstickets erhöht haben, wird nun auch die Donau-Iller-

Nahverkehrsverbund-GmbH (DING) zum 1. April 2026 eine Tarifmaßnahme für Fahrten mit Bussen, Straßenbahnen und Zügen in der Region vornehmen.

Die Erhöhung um durchschnittlich 3,9 Prozent, die vom Regierungspräsidium Tübingen in Abstimmung mit der Regierung von Schwaben geprüft und genehmigt wurde, hat für die Fahrgäste auch positive Effekte: Sie verschlankt durch den Wegfall der Preisstufe 10 und 11 das Tarifsystem. Da künftig nur noch maximal neun Waben gezahlt werden müssen, ergibt sich eine Kostensparnis für Kundinnen und Kunden, die weitere Strecken fahren. Das neue Tarifmodell vereinfacht die Preisstruktur darüber hinaus, weil schwach nachgefragte Produkte wie die Schülerwochenkarte oder das Azubiticket wegfallen. Der häufig kritisierte „Tarifdschungel“ hat sich somit ein Stück weit gelichtet.

Verändert wird bei einigen Produkten auch die Zahlungsabwicklung: Profitticket, Ticket 65+ und 1.-Klasse Zuschlag sind ab 1. April ausschließlich als Abos erhältlich.

Einzelfahrkarten, Tageskarten Single und Gruppe erhalten die Fahrgäste schnell und einfach über die „unser DING“-App. Tickets können außerdem in allen Bussen, den Fahrscheinautomaten und den Kundencentern erworben werden. Kinderwagen, Hunde und Handgepäck werden wie bisher auch weiterhin kostenfrei mitbefördert. Alle angepassten Preise sind ab sofort auf der DING-Website einsehbar.



### AOK- Fit Mix-Ganzkörperkräftigung

Auch im Frühjahr bietet das JuFit-Sportvereinszentrum in Kooperation mit der AOK Ulm-Biberach wieder ein spezielles Präventionsprogramm für Versicherte der AOK an – der AOK-Fit Mix Ganzkörperkräftigungskurs.

#### Was?

Stärke in diesem Kurs deine körperlichen Widerstandsfähigkeiten, vor allem deine Kraft. Der besondere Mix fördert darüber hinaus deine Fitness, Ausdauer, Koordinations- und Dehnfähigkeit, bringt dich in Entspannung und Gleichgewicht. Im Mittelpunkt stehen außerdem ein entspanntes Körpergefühl und Selbstwirksamkeit, gute Stimmung und soziale Kompetenz, die allesamt ebenfalls Auswirkungen auf eine gute Gesundheit haben. Das Training kannst du zu Hause weiterführen. Du erhältst Tipps und Hilfestellung, wie dir das auf Dauer und mit Spaß gelingt. Lege los, melde dich an.

#### Wann?

Acht Einheiten ab dem 23.04.2026, immer donnerstags von 10:30 - 11:30 Uhr

#### Wo?

In den Kursräumen im JuFit-Sportvereinszentrum.

#### Wieviel?

Der Block mit acht Einheiten ist für AOK-Versicherte kostenfrei.

#### Interessiert?

Gerne stehen wir für Fragen oder weitere Informationen persönlich, telefonisch (0731-6023563) oder per Mail (info@jufit.de) zur Verfügung.

#### Anmeldung

Die Anmeldung muss direkt von den Versicherten bei der AOK-Gesundheitskasse Ulm-Biberach erfolgen (z.B. via Internet unter <https://www.aok.de/pk/gesundheitskurse/>).



### Garten – und Obstbauverein 1941 e.V. Rückblick Jahreshauptversammlung 2026

Am 18. März 2026 fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Wintergarten des Landgasthof Waldhorn statt. Insgesamt nahmen 31 Mitglieder und Gäste an der Versammlung teil.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden wurde ein Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr gegeben. Dabei wurden die zahlreichen Aktivitäten und Veranstaltungen hervorgehoben, die das Vereinsleben bereichert haben.

Ein zentraler Punkt der Tagesordnung waren die turnusmäßigen Wahlen. Dabei kam es zu Veränderungen innerhalb des Vorstands. Die neu gewählten sowie die bestätigten Vorstandsmitglieder übernehmen künftig die Verantwortung für die Vereinsarbeit:

- 1.Vorstand: Ferdinand Erhardt

- 2.Vorstand: Reinhold Otto
- Kassier: Uwe Kauer
- Schriftführung: Petra Ruß

Beiratsmitglieder:

- Achim Betz
- Ursula Noerpel Schneider
- Thomas Gerstlauer
- Siglinde Kussmaul
- Uli Späth
- Michael Korn

Im weiteren Verlauf wurden die zwei Kassaprüfer wieder gewählt, die die ordnungsgemäße Führung der Vereinsfinanzen in den kommenden Jahren überprüfen werden:

- Susanne Betz
- Achim Wohnhaas

Der ges. Vorstand und die beiden Kassaprüfer wurden einstimmig gewählt.

Die ausgeschiedenen Funktionäre wurden mit einem kleinen Geschenk gebührend verabschiedet. Ferdinand Erhardt bedankte sich bei der Gelegenheit nochmals für den stetigen Einsatz im Verein und das Engagement im Ehrenamt.

Weiterer Dank galt Oliver Strobel als Vertretung für Herrn Sühning, der die Entlastung und die Wahl der Funktionäre leitet. Sowie Kreisvorsitzendem Günter Stolz, der eine kleine Zusammenfassung aus den Kreis – und Landesveranstaltungen präsentierte.

Die Versammlung verlief in einer konstruktiven und harmonischen Atmosphäre. Zum Abschluss wurde ein Ausblick auf die geplanten Aktivitäten im Jahr 2026 gegeben.

Ferdinand bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Interesse und ihre Unterstützung im vergangenen Vereinsjahr und freut sich auf die kommenden Herausforderungen.

Euer Team vom Garten- und Obstbauverein



### Theater Ulm

#### Kartenvorverkauf

Mo. 11 -17 Uhr, Di. - Fr 11 - 19 Uhr, Sa. 10 - 13 Uhr  
an der **Theaterkasse Theater Ulm**, Herbert-von-Karajan-Platz 1 oder Tel: 0731/161-4444

online: [www.theater-ulm.de/spielplan](http://www.theater-ulm.de/spielplan)

Email: [theaterkasse@ulm.de](mailto:theaterkasse@ulm.de)

- |                  |   |
|------------------|---|
| <b>Do 12.03.</b> | 19:30   Do-Abo Podium <b>Step for Two [10 +]</b> <b>Fr 13.03.</b> 19:30 Podium.bar <b>Jacke wie Hose</b> von Manfred Karge 20:00   Kombi-Päckchen 1, Fr-Abo 1+ Großes Haus <b>Roberto Devereux [14 +]</b>   |
| <b>Sa 14.03.</b> | 19:30 Podium <b>Step for Two [10 +]</b>   |
| <b>So 15.03.</b> | 14:00 Großes Haus <b>Roberto Devereux [14 +]</b><br>19:30 Podium.bar <b>Jacke wie Hose</b>  |
| <b>Mi 18.03.</b> | 20:00 Großes Haus <b>Roberto Devereux [14 +]</b>  |
| <b>Do 19.03.</b> | 19:30 Großes Haus <b>Premiere: Mephisto [15 +]</b> nach dem Roman von Klaus Mann Bühnenfassung für das Theater Ulm von Malte Kreuzfeldt   |
| <b>Fr 20.03.</b> | 19:30 Podium <b>Premiere: Fräulein Julie</b> von August Strindberg<br>20:00 Großes Haus <b>Roberto Devereux [14 +]</b>  |
| <b>Sa 21.03.</b> | 19:00 <b>Großes Haus Die Familie Schrockenstein [12 +]</b><br>19:30 Podium <b>Was machst Du mit dem Knie, lieber Hans So 22.03.</b><br>11:00 Foyer <b>Matinée: The Turn of the Screw [14 +]</b> Kammeroper in einem Prolog und zwei Akten Musik von Benjamin Britten Text von Myfanwy Piper nach der gleichnamigen Novelle von Henry James<br>19:00 Großes Haus <b>Roberto Devereux [14 +]</b><br>19:30 Podium <b>Step for Two [10 +]</b> |
| <b>Mi 25.03.</b> | 19:30 Podium <b>Fräulein Julie</b> 20:00 Großes Haus <b>Mephisto [15 +]</b>   |
| <b>Do 26.03.</b> | 20:00 Großes Haus <b>Roberto Devereux [14 +]</b>  |
| <b>Fr 27.03.</b> | 19:30 Podium <b>Was machst Du mit dem Knie, lieber Hans</b><br>20:00   Fr-Abo+, Schauspiel-Abo Großes Haus <b>Mephisto [15 +]</b> <b>Im Anschluss Publikumsgespräch</b>   |